Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 36 (1943) **Heft:** [2]: Schüler

Rubrik: Kalendarium

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

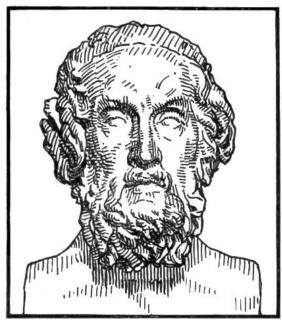
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



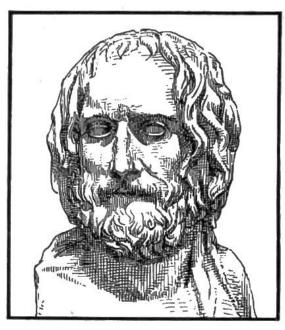
Homer, griechischer Dichter, lebte um 850-800 v. Chr. Sieben griechische Städte stritten sich um die Ehre. sein Geburtsort zu sein. Von seinem Leben ist uns nichts bekannt: doch seine epischen Gedichte "Ilias" und "Odyssee" übten einen nachhaltigen Einfluss auf das Leben des griech. Volkes aus. Die "Ilias" schildert den trojanischen Krieg und die "Odyssee" des Odysseus Irrfahrten und Heimkehr. Die bekannteste Übertragung ins Deutsche stammt von J. H. Voss.

Januar, Freitag 1. 1308 Vertreibung der habsburgischen Vögte in denschrift). — Man muss, will man den drei Waldstätten. — Wer sich ein Glück geniessen, die Freiheit zu weiss zu schicken, dem wird's glücken. behaupten wissen. (Chr. F. Gellert)

Samstag 2. 1822 * Clausius, Physiker Dienstag 5. 1477 Schlacht b. Nancy, (mechanische Wärmetheorie). – Kein Tod Karls des Kühnen. – 1643 * engli-

Wort und keine Tat geht verloren. scher Astronom Newton. - Wie du dich Alles bleibt und trägt Früchte. (Hilty) bettest, so schläfst du. (Sprichwort)

Sonntag 3. 1752 * Joh. v. Müller, schweiz. Geschichtsschreiber. — Kunst üben kann nur der Erkorne; Kunst lieben jeder Erdgeborne. (A. Grün) Mittwoch 6. 1533 Schultheiss Nikl. Wengi schlichtet den solothurnischen Religionsstreit. — Arbeite nur, die Freude kommt von selbst. (Goethe)



Euripides, der jüngste der drei-grossen griechischen Trauerspieldichter (Aischylos, Sophokles, Euripides), * 480 v. Chr. im attischen Demos Phlya, + 406 v. Chr. Er ging kühn neue Wege, indem er in seinen Dramen die Menschen naturgetreu darstellte. Euripides hatte zunächst wenig Erfolg, wurde aber später als Meister hochgeschätzt. Von seinen etwa 92 Dramen sind nur wenige vollständig erhalten, darunter vor allem: Andromache, Iphigenie in Aulis, Medea, Orestes.

Januar, Donnerstag 7. 1745 * J. Sonntag 10. 1747 * Abram Louis Et. Montgolfier, franz. Luftschiffer. — Breguet, Uhrmacher, Neuenburg. — 1834 * Philipp Reis (erstes Telephon). — Handeln andere schlecht, so darf ich es darum nicht. (A. von Humboldt)

Freitag 8. 1918 Wilsons Friedensprogramm (14 Punkte). — Stunden der Nassau bestätigt der Stadt Bern Not vergiss, doch was sie dich lehrkeiten, vergiss nie! (Salomon Gessner) keit macht Einigkeit. (Alter Spruch)

Samstag 9. 1873 † Napoleon III., Dienstag 12. 1746 * J. H. Pestalozzi. Kaiser der Franzosen. – Wer sich - Alle Menschenweisheit beruht auf selbst nichts gebieten will, der ist der Kraft eines guten, der Wahrheit nicht geboren frei zu sein. (von Müller) folgsamen Herzens. (J. H. Pestalozzi)



Aristoteles, der einflussreichste griechische Philosoph und Naturkundige, * 384, † 322 v. Chr., war ein Schüler Platos und der Lehrer Alexanders des Grossen, gründete und leitete eine Lehr- u. Forschungsanstalt (Lyzeum) in Athen. Er umfasste das gesamte Wissen seiner Zeit und gilt als der Begründer der Logik (Denklehre). Seine Werke waren bis ins 16. Jahrhundert massgebend und sind zum Teil heute noch von Bedeutung. Aristoteles gebrauchte erstmals das Wort,,Physik".

Januar, Mittwoch 13. 1841 Aargaui-Samstag 16. 1858 * Zintgraff, Erforsche Klöster aufgehoben. — Der kürscher von Kamerun. — Lern' in dem zeste Weg, um vieles zu tun, ist eig'nen Wesen die Welt und in der Welt nur eines auf einmal zu tun. (Cécil) die eig'ne Seele lesen! (J. Hammer)

Donnerstag 14. 1875 * A. Schweitzer (Urwaldspital von Lambarene). — Franklin (Blitzableiter). — Von drük-Wo die reichste Liebe, da ist die grösste Kraft. (Ottilie Wildermuth) gewissenhafteste Ausführung befreien.

Freitag 15. 1622 * J.-B. Molière, Montag 18. 1798 Die Franzosen französ. Dichter. — 1858 * Segantini, besetzen das Waadtland. — Bezwinschweizer. Maler. — Jenen nur nenne get eure üble Laune bei guter Zeit ich reich, welcher nur wenig bedarf. und ihr verhütet die grössten Übel.



Horatius (Horaz), römischer Dichter, * 8. Dez. 65 v. Chr. in Venusia (Apulien), † 27. Nov. 8 v. Chr. Er studierte griech. Dichtkunst in Athen. In Rom erfreute er sich der besondern Gunst des Kaisers Augustus und des Kunstfreundes Maecenas (daher "Mäzen" sprichwörtlich für Kunstförderer). Seine lyrischen Gedichte, Satiren, Briefe zeichnen sich durch schöne Sprache aus. Er beeinflusste wie Virgil (Verfasser von Helden- und Lehrgedichten über den Landbau) die spätere Dichtkunst.

Januar, Dienstag 19. 1576 + Hans Freitag 22. 1775 * A. M. Ampère, Sachs, Poet. — 1736 * James Watt franz. Physiker. — 1788 * Lord Byron, (Dampfmaschine). — Wer alles er- englischer Dichter. — Arbeit ist das tragen kann, kann alles wagen. wärmste Hemde. (Gottfried Keller)

Mittwoch 20. 1813 + Dichter Mar- Samstag 23. 1796 * Fr. J. Hugi, Sotin Wieland. - Setzet ihr nicht das lothurner Natur- und Gletscherfor-Leben ein, nie wird euch das Leben scher. - Auf den Zufall bauen ist Torgewonnen sein. (Friedrich Schiller) heit, den Zufall benutzen ist Klugheit.

Herz, das jeder Freude offen steht, (franz. Revolution). – Wahres Glück findet überall Vertrauen. (Kotzebue) besteht darin, glücklich zu machen.

Donnerstag 21. 1804 * Moritz von **Sonntag 24.** 1712 * Friedrich d. Gr. Schwind, deutscher Maler. — Ein — 1732 * Schriftsteller Beaumarchais



Walther von der Vogelweide, der bedeutendste deutsche Liederdichter des Mittelalters, * um 1165, † um 1230. Er war ritterlichen Standes aus Österreich, durchwanderte viele Jahre als "fahrender Dichter" die Lande von Hof zu Hof, bis ihm Kaiser Friedrich II. ein Lehensgut überliess. Seine Lieder und Sprüche sind in vollendeten Versen verfasst. Walther von der Vogelweide pflegte das Minnelied, erhob seine Stimme aber auch für das Vaterland, für Recht und Wahrheit.

Januar, Montag 25. 1077 Heinrich Donnerstag 28. 1841 * Stanley, eng-IV., deutscher Kaiser, büsst vor Papst lischer Afrikaforscher. — Zu einem Gregor VII. in Canossa. — Der ist nicht guten Ziel kommen ist besser, als viel stark, der in der Not nicht fest ist. Wahrheiten sagen. (Heinr. Pestalozzi)

Dienstag 26. 1781 * Achim von Ar- Freitag 29. 1826 * Louis Favre, Ernim, Dichter. - O weh der Lüge! sie bauer des Gotthardtunnels. - Glückbefreiet nicht wie jedes andre, wahr- lich, wem vor allen Gaben klaren gesprochne Wort die Brust. (Goethe) Sinn die Götter gaben. (Sophokles)

Mittwoch 27. 1756 * Wolfgang Ama- Samstag 30. 1781 * A. v. Chamisso,

deus Mozart, Komponist, Salzburg. deutscher Dichter. – Stärker als alle – Schwierigkeiten stärken den Geist, Gewalt ist ein nachgebender Geist: wie Arbeit den Körper. (Seneca) Güte bezwang die Welt. (Herder)



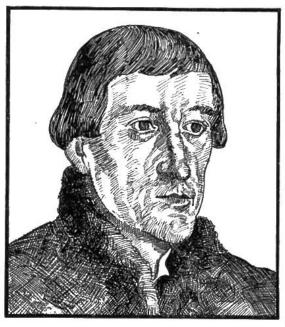
Johann Gutenberg, Erfinder der Buchdruckerkunst, * 1397, † 1468 in Mainz, war ursprünglich Erzgiesser und Goldschmied. Um 1445 erfand er das Giessen einzelner Buchstaben aus Blei, die zusammengesetzt wurden und in einer Presse zum Abdruck kamen. Die Buchstaben konnten nachher wieder verwendet werden. Von Johann Fust mit Geld unterstützt (später leider betrogen), vollendete Gutenberg im Jahre 1453 den ersten Druck der Bibel und um 1457 den eines Psalters.

bert, Tondichter. - 1799 * Maler und Komponist. - Nur nach dem einen Dichter R. Töpffer. - Beharrliche musst du trachten: sei würdig stets,

Januar, Sonntag 31. 1797 * Schu- Mittwoch 3. 1809 * F. Mendelssohn, Arbeit überwindet alles. (Macrobius) dich selbst zu achten! (AlbertTraeger)

Februar, Montag 1. 1871 Bourba- Donnerstag 4. 1682 * Böttger, Alchi-klarmee (85000Mann) tritt auf Schwei- mist, Erfinder des Porzellans. zergebiet über. – Gutes denken, Gu- Tu, was jeder loben müsste, wenn tes reden, Gutes handeln. (Persisch) die ganze Welt es wüsste! (Rückert)

Dienstag 2. 1594 + Palestrina, italie- Freitag 5. 1505 * Aegid. Tschudi, nischer Komponist. – Niemand ist schweizer. Geschichtsschreiber. – wirklich gut, er sei denn auch gut 1808 * Karl Spitzweg, deutscher Mamit den Bösen. (Franz von Assisi) ler. – Arbeit schändet nicht. (Hesiod)



Nikolaus Kopernikus, bedeutender Astronom, * 19. Febr. 1473 in Thorn, † 24. Mai 1543, begründete wissenschaftlich die schon vom Griechen Aristarch v. Samos aufgestellte Lehre, die Erde drehe sich um die Sonne. Er schuf so mit genialem Einblick das neue Weltsystem, welches dann von Galilei, Kepler u. Descartes verfochten u. weitergebildet wurde. Es stand im Gegensatz zum ptolemäischen, das die Erde zum Mittelpunkt nahm und im Altertum u. Mittelalter Geltung hatte.

Februar, Samstag 6. 1804 † Jos. **Dienstag 9.** 1801 Friede von Luné-Priestley, Chemiker. — Edel denville (Deutschland-Frankreich). — ken ist schwer, wenn man nur denkt, Lass die Erinnerung nicht belasten um Brot zu verdienen. (Rousseau) mit dem Verdrusse, der vorüber ist!

Sonntag 7. 1812 * Dickens, engli- Mittwoch 10. 1499 * Thom. Platter, scher Schriftsteller. - Frisches Herz schweiz. Gelehrter. - 1847 * Th. Ediund frisches Wagen kennt kein Grü- son. - Fleissiger Hausvater macht beln, kennt kein Zagen. (Scheffel) hurtig Gesinde. (Alter Hausspruch)

Montag 8. 1828 * Jules Verne, Donnerstag 11. 1929 Wiedererrich-französ. Schriftsteller. — Wir werden tung des Kirchenstaates der Vatikan-gerade durch unsere Hindernisse, stadt. — Gutes Benehmen ist ein was wir werden können. (Stoessl) Schlüssel zu jedem Hause. (Zoozmann)



Theophrastus Paracelsus, berühmter Schweizer Arzt, * 17. Dezember 1493 in Einsiedeln, † 24. September 1541 in Salzburg, bereiste lange Zeit Europa, um vielerlei Krankheiten und Heilmittel kennenzulernen, und führte später selbst glänzende Heilkuren durch. 1526-28 wirkte er in Basel als Arzt und Professor der Medizin. Er lehrte in deutscher Sprache, was für damals aussergewöhnlich war. Sein Hauptverdienst besteht in der Einführung chemischer Arzneimittel.

Februar, Freitag 12. 1809 * Ch. Montag 15. 1564 * Galilei, italien. Darwin, englischer Naturforscher. — Physiker. — Nur der Starke wird das Wer über Undankbarkeit klagt, ist Schicksal zwingen, wenn der Schwächniemals wirklich wohltätig gewesen, ling untersinkt. (Friedrich Schiller)

Samstag 13. 1571 † Cellini, ital. Bild-hauer. — Je wahrer, je einfacher und klarer ein Mensch ist, desto nach-drücklicher wird er sich auswirken. Dienstag 16. 1826 * V. von Scheffel, Dichter des "Trompeter v. Säckingen". — Eine stolz getragene Niederlage ist drücklicher wird er sich auswirken. auch ein Sieg. (Ebner-Eschenbach)

Da nur thronet Glück, wo die lozzi.
 Der Mensch muss zu innerer Zufriedenheit auch wohnt.
 (Fritze) Ruhe gebildet werden.
 (Pestalozzi)

Sonntag 14. 1779 James Cook, der Mittwoch 17. 1740 * Saussure, Naenglische Weltumsegler, erschlagen. turforscher. — 1827 † Joh. H. Pesta-



Bernard Palissy, französischer Kunsttöpfer, * um 1510 in Capelle-Biron, † 1590 als Hugenotte in der Bastille (Gefängnis in Paris). Palissy, der Sohn eines armen Handwerkers, war ursprünglich Glasmaler u. hatte zufällig einen Krug von Faënza in Italien zu Gesicht bekommen; er beschloss, das Geheimnis von dessen Glasur zu erforschen. Palissy wurdeTöpfer; er erfand eine emailartige Glasur und wurde berühmt durch seine kunstvoll mit plastischen Tierfiguren verzierten Schüsseln.

Februar, Donnerstag 18. 1218 + Sonntag 21. 1815 * Meissonier, fran-Berchtold V., Gründer Berns. — 1745 zösischer Maler. — Mit Spiel und

* Volta, italienischer Physiker. - Nur Scherz soll man immer dann aufhören, die Freudentränen sind immer echt, wenn man am besten im Zug ist.

Freitag 19. 1473 * N. Kopernikus, Montag 22. 1820 * Jb. Stämpfli, Astronom. — Ein verwundet Herz schweizerischer Staatsmann. — 1857 hat keinen bessern Trost, als eine mit- * H. Hertz, Physiker. — Die Tugend fühlende Seele. (Jeremias Gotthelf) bleibet noch im Unglück selber schön.

Samstag 20. 1842 * Jos. Viktor Wid- Dienstag 23. 1685 * Händel, Kommann, schweizerischer Dichter. — Am ponist. — 1790 Frankreich wird in längsten behält man das, was man in 83 Departemente eingeteilt. – Grosse der Jugend gelernt hat. (Sprichwort) Gedanken kommen aus dem Herzen.



Domenico Fontana, Tessiner Architekt, * 1543 in Melide am Luganersee, † 1607 in Neapel, lebte von 1563 bis 1592 in Rom, wo er sich mit Erfolg der Baukunst widmete (Lateran-Palast, Teile der vatikanischen Bibliothek und des Quirinals). Im Jahre 1586 stellte er den grossen Obelisk auf dem St. Petersplatz auf. Genial war er in der Anlage von perspektivisch gut wirkenden Strassen, die er mit Brunnen schmückte. Fontana gehört zu den Hauptvertretern des Barockstils.

Februar, Mittwoch 24. 1815 + Samstag 27. 1807 * H. Longfellow, Dampfschiff). – Es sind nicht alle frei, heit kann warten: denn sie hat ein landie ihrer Ketten spotten. (Lessing) ges Leben vor sich. (Schopenhauer)

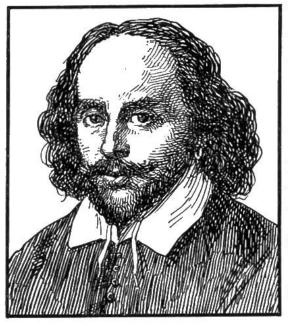
Robert Fulton, Amerikaner (erstes amerikanischer Dichter. - Die Wahr-

fahrungen zu guter Letzt gute. (Meyr) weder betrügt noch schmeichelt.

Donnerstag 25. 1841 * Renoir, franz. **Sonntag 28.** 1683 * R. Réaumur, Maler. — Ein kluger Mann dauert aus französischer Naturforscher. — Das und macht nach den schlimmen Er- Gewissen ist der einzige Spiegel, der

Freitag 26. 1802 * Victor Hugo, fran- März, Montag 1. 1848 Neuenburg

zösischer Dichter. – Die Ehr' ein- trennt sich von Preussen. – Unverbüssen des Namens, väterlich Gut aus- drossen und allgemach wird verrichstreun, ist Unglück immer. (Horaz) tet die schwerste Sach. (Fischart)



William Shakespeare, einer der grössten dramatischen Dichter aller Zeiten, * 23. April 1564 in Stratford am Avon, † 23. April 1616 daselbst. Seine in wuchtiger Dramatik aufgebauten Werke sind vorbildlich wegen ihrer phantasiereichen Sprache und treffsicheren Charakteristik, wobei Tragik mit Humor gemischt ist. Shakespeare schuf 37 Dramen, darunter: Hamlet, Macbeth, Othello; Königssowie Römerdramen; Lustspiele: Sommernachtstraum, Was ihr wollt.

März, Dienstag 2. 1476 Schlacht **Freitag 5.** 1798 Kämpfe bei Neuenbei Grandson. — 1788 † Salom. Gessegg, Fraubrunnen und im Grauholz. — ner. — Im Glück sei nicht übermütig, Morgenfrühe verkürzt den Weg, im Unglück nicht verzagt. (Diogenes) macht kürzer die Arbeit. (Hesiod)

Mittwoch 3. 1709 * Marggraf, deut-Samstag 6. 1353 Bern tritt in d. Bund scher Chemiker. — Nur wer ange- (8 Orte). — 1475 * Michelangelo. — strengt arbeitet, soll mitreden, wo es Du brauchst in der Welt nicht hoch zu sich um das Wohl des Volkes handelt. stehen, wenn du nur fest stehst.

Donnerstag 4. 1787 Verfassung der Vereinigten Staaten von Nordameri- Maler. — 1715 * Ewald von Kleist, ka. — Denken was wahr, fühlen was Dichter. — Eigennutz ist der Grund schön und wollen was gut ist. (Plato) für gemeine Handlungen. (Napoleon)



Vincent de Paul, französ. Wohltäter, * 24. April 1576 in Pouy (Gascogne), † 27. September 1660 in Paris, war ein armer, doch geistig sehr begabter Viehhüter und wurde Priester. kam, von Seeräubern gefangengenommen, als Sklave nach Tunis. 1607 nach Paris zurückgekehrt, gründete er die segensreichen Vereinigungen der Lazaristen und der barmherzigen Schwestern, die sich vorwiegend der Krankenpflege widmen; er nahm sich besonders liebevoll der Findelkinder an.

März, Montag 8. 1788 * Becque- Donnerstag 11. 1544 * Torquato Tasrel, französischer Physiker. - Dem so, ital. Dichter. - Der Furchtsame er-Mutlosen gilt alles nichts, dem Mu- schrickt vor der Gefahr, der Feige in tigen wenig viel. (Jeremias Gotthelf) ihr, der Mutige nach ihr. (Jean Paul)

Dienstag 9. 1451 * Amerigo Vespucci (Amerika nach ihm benannt). — Die Genf, Freiburg und Bern. — Es ist Mühseligkeiten verringern sich dem, nicht das Grösste, Segen zu haben, der sich zu helfen weiss. (Gracian) sondern ein Segen zu sein. (Hilty)

Mittwoch 10. Das erste sichere Kennzeichen einer gesunden Seele ist die Ruhe des Herzens und ein inwendig gefühltes Vergnügen. (Young) ist, wer sie gewonnen. (J. G. Seume)



Lorenzo Bernini, ital. Bildhauer und Baumeister, einflussreicher Vertreter des Barockstils, * 7. Dez. 1598 in Neapel, † 28. Nov. 1680 in Rom. Er vollendete im Auftrag von Papst Urban VIII. die Peterskirche u. leitete über 50 Jahre lang alle künstlerischen Arbeiten des päpstl. Hofes. Bei seiner erstaunlichen Technik in der Verarbeitung von Marmor und Bronze führte er alle Ideen in vollendeter Form aus; davon zeugen Bildnisbüsten, Grabdenkmäler, prunkhafte Brunnen.

März, Sonntag 14. 1853 * Ferd. **Mittwoch 17.** 1521 Portugiese Magal-Hodler, schweizer. Maler. — 1879 * hães entdeckt die Philippinen. — Alb. Einstein (Relativitätslehre). — Treue üben ist Tugend, Treue erfah-Lerne dem Elenden zu Hilfe kommen. ren Ehre. (M. v. Ebner-Eschenbach)

rie-Serum). - Der Böses säet, erntet tor). - Lerne hören, Freund, so lernst selbst die böse Frucht. (Sophokles) du prüfen und sprechen. (J.C. Lavater)

Montag 15. 44 v. Chr. Cäsar ermordet. — 1854 * Behring (Diphthe- Dichter. — 1858 * Diesel (Dieselmo-

Dienstag 16. 1787 * Ohm, deutscher Freitag 19. 1813 * D. Livingstone, Physiker. — Wenn der Mensch sich Afrikaforscher. — 1873 * Max Reetwas vornimmt, so ist ihm mehr ger, Komponist. — Es sieht sich möglich, als man glaubt. (Pestalozzi) vieles morgen anders an als heute.



Pierre Corneille, berühmter französischer Dramatiker, * 6. Juni 1606 in Rouen, † 1. Oktober 1684 in Paris, studierte die Rechte und schrieb zuerst erfolgreiche Lustspiele. Er wurde zum Begründer des klassischen französischen Schauspiels, dem er durch seine vier besten Dramen Cid, Horace, Cinna, Polyeucte erhabene Stoffe und Gedanken gab. Corneille sprach als erster wieder von Ehre. Ruhm und Pflichtgefühl; er überlebte aber seinen Erfolg und starb im Elend.

März, Samstag 20. 1756 * Pilâtre de Rozier, Luftschiffer. — 1828 * Sumiswald vor dem Bauernkriege; N. Ibsen, norwegischer Dichter. — Verletzen ist leicht, heilen ist schwer. Dienstag 23. 1653 Versammlung zu Sumiswald vor dem Bauernkriege; N. Leuenberger. — Wersich nicht befehlen kann, der soll gehorchen. (Nietzsche)

Sonntag 21. * 1417, † 21. März 1487, Mittwoch 24. 1494 * G. Agricola, Nikolaus von der Flüe. – Wo du Deutscher (Bergbaukunde). – Wie

nur kannst, sei stets bereit, zu lin- dein Leiden sich mehrt, so mehrt sich dern deines Nächsten Not. (E. Geibel) die Kraft, es zu tragen. (Lavater)

Montag 22. 1771 * Zschokke, Volks- Donnerstag 25. 1924 Republik in schriftsteller. — Unter zehn tüchtigen Griechenland ausgerufen. — Dünkt Männern verdanken neun, was sie sich ein Schüler schon Meister zu sein, sind, der Mutter. (Alter Spruch) wird er gewiss kein Meister werden.



Evangelista Torricelli, italienischer Mathematiker und Physiker, * 15. Oktober 1608 in Faënza, † 25. Oktober 1647 in Florenz. Er war Schüler und Mitarbeiter Galileis, z. B. bei dessen Untersuchungen für den Nachweis der Erddrehung. 1643 erfand er das Quecksilber-Barometer und erkannte dessen Schwankungen als Folge der Luftdruck-Veränderungen (wichtig für die Meteorologie). Torricelli verfertigte auch Mikroskope und grosse Linsen für Fernrohre.

März, Freitag 26. 1827 † L. v. Montag 29. 1840 * Emin Pascha, Beethoven, Komponist. — 1871 Kom- deutscher Afrikaforscher. — Gott ist mune in Paris. — Wer spart, wenn er nahe, wo die Menschen einander hat, der findet, wenn er braucht. Liebe zeigen. (Heinrich Pestalozzi)

Samstag 27. 1536 Die Berner er- Dienstag 30. 1559 † Rechenmeister obern Schloss Chillon (Nägeli). — Adam Riese. — 1746 * Goya, span. 1845 * Röntgen. — Wer fremde Wun- Maler. — Die Selbstbeherrschung ist den verbindet, vergisst die eigenen. die Wurzel aller Tugenden. (Smiles)

Sonntag 28. 1749 * P. Simon La- Mittwoch 31. 1723 Major Davel verplace, Mathematiker und Astronom. sucht die Waadt von Bern zu befreien. – Gibst du dich selbst auf, so gibt dich – Die Art, wie man gibt, ist mehr auch die Welt auf. (Jakob Bosshart) wert, als was man gibt. (Corneille)



Jean-Baptiste Molière, der grösste französische Lustspieldichter, * 15. Januar 1622 in Paris, † 17. Februar 1673 daselbst. Er war zugleich Schauspieler und Leiter einer 12 Jahre lang umherziehenden Truppe und spielte dank der Gunst König Ludwigs XIV. von 1658 an in Paris. Seine Lustspiele, reich an komischen Gesprächen und lächerlichen Situationen, verspotten Heuchelei, Eitelkeit und Geiz. Zu den bekanntesten Werken gehören: Tartuffe, Der eingebildete Kranke.

April, Donnerstag 1. 1578 * Harvey (Blutkreislauf). - 1732 * Haydn, Komp. versität Basel. — 1846 * R. Pictet, Genfer Physiker. — Ein gutes Gewissie ist es, die das Werk erschafft. sen ist ein sanftes Ruhekissen. (Ovid)

Freitag 2. 742 * Kaiser Karl der Montag 5. 1827 * Jos. Lister, engli-Grosse. - Die Liebe ist eine Kraft, scher Arzt (antiseptischer Wundverwelche das giftigste Unkraut tötet im band). - Derjenige lebt schlecht, der Herzen der Menschen. (J. Gotthelf) nur für sich lebt. (Alfred de Musset)

Samstag 3. 1897 + Joh. Brahms, deut- Dienstag 6. 1830* E. Rambert, waadt-Wort die Tat nicht folgt? (Schiller) nern stiller Frieden. (Fr. Grillparzer)

scher Komponist. - Woran erkennt ländischer Schriftsteller. - Eines man aber deinen Ernst, wenn auf das nur ist Glück hienieden, eins, des In-



Isaac Newton, engl. Physiker u. Astronom, * 5. Januar 1643, † 31. März 1727 in Kensington. Er erfand die Differentialrechnung, die durch Leibniz in die Praxis eingeführt wurde. Newton untersuchte die Brechung des Lichtes und konstruierte das erste brauchbare Spiegelteleskop. Er fand das Gravitationsgesetz, wonach sich alle Körper gegenseitig anziehen. liessen sich wichtige Vorgänge erklären, so die Planetenbewegung, das Fallen schwerer Körper, Ebbe und Flut.

April, Mittwoch 7. 1539 * Tobias Samstag 10. 1755 * S. Hahnemann, jenigen, die Unrecht haben. (Rousseau) sich selbst zu sprechen.

Stimmer, Schaffhauser Maler. – (Homöopathie). – Die Eitelkeit der Beleidigungen sind die Gründe der- Kleinen zeigt sich darin, stets von

Donnerstag 8. 1835 † Wilhelm von **Sonntag 11.** 1713 Utrechterfriede Humboldt. – Grosse Gedanken und (spanischer Erbfolgekrieg). – Viel verein reines Herz, das ist, was wir uns tun und wenig erwerben ist ein guter von Gott erbitten sollen. (Goethe) Weg zum Verderben. (Rollenhagen)

Freitag 9. 1388 Schlacht bei Näfels Montag 12. 1798 Die Annahme der (Glarner gegen Österreicher). — Je helvetischen Verfassung durch zehn besser wir sind, desto besser werden Kantone. — Ist die Musik von echdie Menschen um uns her. (Rothe) tem Klang, so klingt die Seele mit.



Jules Hardouin-Mansart, franz. Architekt, * 16. April 1646 in Paris, † 11. Mai 1708 in Marly, war erster Hofbaumeister Ludwigs XIV. Unter seiner Leitung entstanden grossartige Bauwerke, wie der Invalidendom mit der prächtigen Kuppel in Paris, die Schlösser in Clagny, Versailles, Marly. Die Fassaden seiner Bauten sind in Anlehnung an den klassischen Stil aufgeführt, die Innenräume üppig geschmückt. Er erfand die nach ihm benannte Bauart der Mansardendächer und -räume.

April, Dienstag 13. 1598 Edikt Freitag 16. 1867 * Wilbur Wright, von Nantes. - Was das Gefühl uns amerikanischer Flieger. - Wer kosten sagt, ist alles wahr, wenn auch mitun- will die süsse Nuss, die harte Schal' ter nur für einen Augenblick. (Kurz) erst knacken muss. (Sprichwort)

Huygens (Pendeluhr). — Wer dir von (Buchdruck-Schnellpresse). — Nichts den Fehlern anderer spricht, spricht verdirbt uns mehr, als das stille andern von den deinen. (Diderot) Fliehen vor uns selbst. (J. C. Lavater),

Mittwoch 14. 1629 * Holländer Chr. Samstag 17. 1774 * Friedrich König

Donnerstag.15. 1632 Gustav Adolf besiegt Tilly am Lech. — Je vornehmer einer ist, je höflicher behandelt er den Niedrigen. (Ludwig Börne) Sonntag 18. 1863 Gründung des Schweizer. Alpenklubs in Olten. — Lerne Trübes heiter tragen und dein Glück kommt unverhofft. (E. Geibel)



Daniel Defoe, engl. Schriftsteller, * 1660 in London, † 26. April 1731 daselbst. Er gründete 1704 eine der ersten Zeitschriften. Von seinen über 250 Werken ist "Robinson Crusoe" das bedeutendste. Es ist unzähligemal herausgegeben und übersetzt worden. Defoe zeigt darin, wie ein Mensch, allein auf eine einsame Insel verschlagen, sich hilft und einrichtet. Angeregt durch Erlebnisse des Matrosen Selkirk, arbeitete er diese gleichsam zum Entwicklungsroman der Menschheit aus.

April, Montag 19. 1906 † Pierre Donnerstag 22. 1724 * Imm. Kant,

Curie, Entdecker des Radiums. – Philosoph. – Arbeiten heisst, das Unser Geschmack zeigt unsere Bil- Leben mit einem ständigen Inhalt dung und unsere Liebe unsern Wert, von Freuden füllen. (Fr. v. Blüthgen)

Dienstag 20. 571 * Mohammed in Freitag 23. 1564 * Will. Shakespeare, Mekka. — 1808 * Napoleon III. — engl. Dramatiker. — Es ist leicht, ein

Es schickt sich dem Sohne besser zu Werk zu kritisieren, aber es ist schwer, entbehren, als der Mutter. (G. Keller) es zu würdigen. (Vauvenargues)

Mittwoch 21. 1488 * Hutten, Kämpfer für geistige Freiheit, politischer (mechanischer Webstuhl). — 1832 Schriftsteller. — Heiterkeit ist der Schweiz. Turnverein in Aarau gegrüntlimmel, unter dem alles gedeiht. det. — Halte Mass in allen Dingen.



Johann Jakob Scheuchzer, bedeutender Schweizer Naturforscher, * 2. Aug. 1672 in Zürich, † 23. Juni 1733 daselbst als Oberstadtarzt u. Professor der Mathematik. Er erforschte als einer der ersten auf jährlichen Reisen ins Gebirge die Naturerscheinungen der Alpenwelt, wie Gletscher und Winde. Aufgefundene Versteinerungen erkannte er als Überreste vorsintflutlicher Pflanzen und Tiere (Fische, Riesensalamander) und veröffentlichte naturgeschichtliche Werke.

April, Sonntag 25. 1599 * Crom- Mittwoch 28. 1829 * Chr. Bourseul, well. – 1874 * G. Marconi (Funken- Miterfinder des Telephons. – Wenn telegraphie). – Jeder jäte seinen dich die bösen Buben locken, so fol-Garten, dann hat er genug zu warten, ge ihnen nicht. (Sprüche Salomos)

Montag 26. 1787 * L. Uhland. — Donnerstag 29. 1833 Gründung der 1822 * Isaak Gröbli (Schifflistickma- Universität Zürich. — Zeit haben schine). – Ernst ist das Leben, heisst Willen haben. Die Willensheiter ist die Kunst. (Friedr. Schiller) schwachen haben nie Zeit. (Leixner)

Dienstag 27. 469 v. Chr. * Sokrates. Freitag 30. 1777 * Friedr. Gauss, - 1791* Samuel Morse (Telegraph). deutscher Mathematiker. - Die Kunst

- Wer sich nichts versagen kann, ist ein Ausfluss des Edelsten und der wird nie stark und unabhängig. Besten unseres Innern. (Jean Paul)



Réaumur, franz. Physiker und Zoolog, * 28. Febr. 1683 in La Rochelle, † 18. Okt. 1757. Er verbesserte die Stahlbereitung und erfand das Réaumur-Porzellan (mattes Glas). 1730 verfertigte er ein Weingeist-Thermometer mit einer Einteilung der Skala zwischen Gefrier- und Siedepunkt des Wassers in 80°. Der Weingeist wurde später durch Quecksilber ersetzt. Der Botaniker Linné empfahl 1736 die Einteilung in 100°; der schwed. Astronom Celsius führte diese 1742 ein.

Mai, Samstag 1. 1802 * Disteli, Dienstag 4. 1846 * H. Sienkiewicz Schweizer Maler. — Wer durchs Le- (Quo Vadis). - Es gibt keine Lage, die ben sich frisch will schlagen, muss man nicht veredeln könnte durch zu Schutz und Trutz gerüstet sein. Leisten oder Dulden. (J. W. Goethe)

ci. - 1798 Unabhängigkeitskämpfe zoni, italienischer Dichter. - Ersel zur Freude. (Türk. Sprichwort) nur Erlebtes wird beleben. (Heyse)

Sonntag 2. 1519 + Leonardo da Vin- Mittwoch 5. 1785 * Alessandro Manin Schwyz. - Geduld ist der Schlüs- dachtes wird zu denken geben, doch

Bildhauer. – Nur arbeitsame Men- deutscher Naturforscher u. Geograph. schen sind aus sich heraus fröhlich, – Liebe ohne Wahrheit bessert nicht. friedfertig und gut. (B. Auerbach) Wahrheit ohne Liebe heilt nicht.

Montag 3. 1822 * V. Vela, Tessiner Donnerstag 6. 1859 † A.v. Humboldt,



Karl von Linné, schwedischer Naturforscher, * 23. Mai 1707, † 10. Januar 1778 in Uppsala als Professor der dortigen Universität. Linné war schon als Knabe ein grosser Pflanzenfreund. Er gestaltete den Botanischen Garten in Uppsala um und verschaffte ihm Weltruhm. Linnés Hauptverdienst besteht darin, dass er die doppelnamige Benennung der Pflanzen (binäre Nomenklatur) einführte und jede Pflanze sorgfältig nach Gattung, Art, Klasse und Ordnung kennzeichnete.

Mai, Freitag 7. 1815 Errichtung der ersten Hütte zum Beherbergen Hebel, Dichter. — Wir hoffen immer, von Naturfreunden auf der Rigi. — und in allen Dingen ist besser Hoffen Ohne Liebe ist Geduld nichts wert. als Verzweifeln. (J. Wolfg. Goethe)

Samstag 8. 1828 * H. Dunant (Rotes Dienstag 11. 1686 + Guericke, Erfin-Kreuz). - 1902 Ausbruch des Mont der von Luftpumpe und Manometer. -Pelé (Martinique). -- Gottes Haustür Schau vorwärts, nicht zurück! Neuer ist immer offen. (Pers. Sprichwort) Mut ist Lebensglück. (J. G. Herder)

Sonntag 9. 1805 † Friedr. Schiller, Mittwoch 12. Wer über seinem Stand deutscher Dichter, Weimar. – Wenn's steht, der schwebt in der Luft, und nicht geht, wie man will, muss man's wer in der Luft schwebt, sehe zu, tun, wie man kann. (Sprichwort) dass er nicht falle. (Jerem, Gotthelf)



Jean-Jacques Rousseau, einflussreicher philosophischer Schriftsteller, * 28. Juni 1712 in Genf, † 2. Juli 1778 bei Paris, führte ein bewegtes Leben, war Musiklehrer, Sekretär, Dichter. Seine Bedeutung liegt in der Philosophie seiner Romane. Mit "Emile" und "La Nouvelle Héloïse" erstrebte er die Rückkehr zur Natur und eine Erziehung, die das Gute im Kind fördern soll. Mit dem "Gesellschaftsvertrag" bereitete Rousseau geistig die französische Revolution vor.

Mai, Donnerstag 13. 1717 * Kaiserin Sonntag 16. 1318 Die Solothurner Maria Theresia, Wien. - Drei Dinge retten ihre ertrinkenden Feinde. braucht man zu allem: Kraft, Ver- Mache Arbeit zur Lust, so wird dir stand und Willen. (Norw. Sprichwort) die Ruhe zur Wonne. (J. K. Lavater)

Freitag 14. 1394 Brand von Bern, Montag 17. 1749 * Edw. Jenner, 500 Häuser eingeäschert. — 1752 * engl. Arzt (Pockenschutzimpfung). — Thaer, Förderer der Landwirtschaft. Aller Zustand ist gut, der natürlich - Beharrlichkeit führt zum Ziel, ist und vernünftig. (J. Wolfg. Goethe)

Samstag 15. 1820 * Florence Nightingale, Verwundetenpflege im Krimkrieg. — Ich bewerte den Mann und nicht Namen und Titel. (Wickerley) Dienstag 18. 1899 Erste Friedenskonferenz im Haag. — In den Brunnen, aus dem du getrunken hast, sollst du keinen Stein werfen. (Talmud)



Christian Fürchtegott Gellert, deutscher Dichter, * 4. Juli 1715, † 13. Dez. 1769 in Leipzig, war als Professor der Poesie und Beredsamkeit ein allgemein verehrter Lehrer; Goethe war sein Schüler. Grosse Volkstümlichkeit erwarb sich Gellert durch seine heute noch lebendigen Fabeln ("Der Maler", "Der Tanzbär"). Die geistl. Lieder ("Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre", "Wenn ich, o Schöpfer, Deine Macht" u. a.) wurden vertont u. fanden wegen ihrer natürlichen Sprache Anklang.

Mai, Mittwoch 19. 1762 * Fichte, Samstag 22. 1813 * Richard Wagner, deutscher Philosoph. – Überschreitet Komp. – 1882 Eröffnung der Gott-man das Mass, so wird das Angenehm- hardbahn. – Gemeinsames Kämpfen ste zum Unangenehmsten. (Epiktetos) und Erleben schliesst enger zusammen.

Donnerstag 20. 1815 Der Wiener Sonntag 23. 1707 * K. von Linné, Kongress anerkennt die Unabhängig- schwed. Naturforscher. — Was du gekeit der Schweiz. – Ein edles Herz währen kannst, gewähre gleich, denn muss kämpfen u. wird siegen. (Körner) Aufschub mindert jeder Gabe Wert.

Freitag 21. 1471 * A. Dürer, Maler. Montag 24. 1619 * Wouwerman, hol1927 Lindberghs Flug New York- ländischer Maler. — Was wir je mit Paris. – Das Prahlen nach aussen Leichtigkeit tun möchten, müssen ist ein Zeichen von innerer Armut. wir erst mit Fleiss üben. (Johnson)



Pierre Jaquet-Droz, bekannter Schweizer Uhrmacher und Mechaniker, * 28. Juli 1721 in La Chaux-de-Fonds, † 28. November 1790 in Biel. Er stellte Wanduhren mit singenden Vögeln usw. her und baute zusammen mit seinem Sohn Henri-Louis bewegliche Figuren mit kunstvollen Automaten-Werken, die ihn in ganz Europa berühmt machten. Der "Schreiber", der "Zeichner" und die "Klavierspielerin" sind heute noch im historischen Museum in Neuenburg zu sehen.

Mai, Dienstag 25. 1818 * schweizer. Freitag 28. 1807 * L. Agassiz, schwei-

Kulturhistoriker Jakob Burckhardt. zerischer Naturforscher. – 1810 * – Was am Anfang wehe tut, das geht Calame, Schweizer Maler. – In allem meist am Ende gut. (Sprichwort) treu und wahr, dran halte immerdar.

Mittwoch 26. 1857 Pariser Vertrag; Samstag 29. 1453 Konstantinopel darin verzichtet Preussen auf Neudurch die Türken erobert. — Wirke! enburg. — Ein edles Beispiel macht Nur in seinen Werken kann der Mensch die schweren Taten leicht. (Goethe) sich selbst bemerken. (Fr. Rückert)

Donnerstag 27. 1910 † Robert Koch, Sonntag 30. 1265 * Dante, italien. Bekämpfer der Infektionskrankheiten. Dichter. — Glück ohne Frieden gibt — Wahrer Reue gegenüber ist ein ed- es keines, und Frieden trägt in sich lerMensch machtlos, er muss verzeihen. ein mildes Glück. (Droste-Hülshoff)



Gotthold Ephraim Lessing, deutscher Dichter und Kritiker, * 22. Jan. 1729 in Kamenz (Sachsen), † 15. Febr. 1781 in Braunschweig. Er ist der Schöpfer des deutschen nationalen Dramas ("Minna von Barnhelm"), der literarischen Kritik ("Laokoon", "Hamburgische Dramaturgie") u. Begründer des deutschen bürgerl. Trauerspiels ("Miss Sara Sampson"). Im letzten, zugleich formvollendetsten Drama "Nathan der Weise" kämpft er für Glaubensfreiheit und reine Menschlichkeit.

Mai, Montag 31. 1902 Friede zu Donnerstag 3. 1740 Friedr. d. Grosse Pretoria (Burenkrieg). — Unter vielen hebt die Folter auf. — Das wahre schlimmen Dingen ist das Schlimmste Glück des Menschen ist eine zarte eine scharfe Zunge. (Friedr. Schiller) Blume; ein unreiner Hauch tötet sie.

Juni, Dienstag 1. 1894 Mitteleuro- **Freitag 4.** 1352 Glarus tritt in den päische Zeit eingeführt. — 1906 Eröff- Bund. — Durch Schweigen kann man nung des Simplontunnels. – Nur der oft mehr und Ergreifenderes sagen, verliert alles, der den Mut verliert. als durch viele Worte. (H. Federer)

Mittwoch 2. 1882 † Garibaldi, italienischer Nationalheld. — Getrost! deutscher Komponist. — Was du Was krumm, ward oft noch grad', ererbt von deinen Vätern hast, erwirb oft über Nacht kam guter Rat. (Mörike) es, um es zu besitzen. (J. W. Goethe)



Antoine Lavoisier, franz. Chemiker und Forscher, * 16. Aug. 1743, † 8. Mai 1794 in Paris. Er führte mit der Waage die Gewichtsmessung in die Chemie ein und ermöglichte so die streng wissenschaftl. Forschung. Er wies nach, dass Verbrennungsprodukte Verbindungen der verbrannten Körper mit Sauerstoff sind, und fasste sein neues, bahnbrechendes System in der Schrift "Traité de Chimie" zusammen. Durch chemische Produkte suchte er auch, wie nach ihm Liebig, den Ackerbau zu heben.

Juni, Sonntag 6. 1513 Sieg der **Mittwoch 9.** 1928 Erster Flug Ame-Eidgenossen bei Novara. — 1599 * rika-Australien (beendet am 31.). — Velasquez, spanischer Maler. - Wer Nie wird dir Schönes offenbar, so zwei Hasen jagt, wird keinen fangen. lang du scheidest Schön und Wahr.

höhern Streben werden. (Pestalozzi) nigen zu wenig. (François de Sales)

Montag 7. 1811 * Simpson (Chlo-Donnerstag 10. 1819 * G. Courbet, roform-Narkose). — Jedes wirklich erfranzös. Maler. — Wer anderer Leute reichte Gut kann Mittel zu einem Fehler sucht, beachtet meist die sei-

Dienstag 8. 1781 * G.Stephenson, Eisenbahnbauer. — 1810 * Schumann, erzeugungs-Verfahren). — 1864 * Musiker. — Das Glück zerschmilzt Richard Strauss, Komponist. — Achwie Butter an der Sonne. (Sprichwort) tung ist besser als Gold. (Sprichwort)



Pictet-de Rochemont, Schweizer Staatsmann, * 21. Sept. 1755 in Genf, † 29. Dez. 1824 in Lancy, war Offizier u. wirkte später auf seinem Landgut. Mit aufopferndem Eifer suchte er die Erziehung und Volksbildung zu fördern. Seine diplomatische Gewandtheit erzielte 1813 die Unabhängigkeit Genfs. Als schweiz. Abgesandter zum 2. Pariser Frieden 1815 erreichte er "im Interesse Europas" die Anerkennung der schweiz. Neutralität, eine segensreiche Tat, besonders für die heutige Zeit.

Juni, Samstag 12. 1829 * Johanna Dienstag 15. 1843 * Edvard Grieg, Spyri, Schweizer Jugendschriftstel- norwegischer Komponist. – Wo rohe lerin. – Just haben, was er braucht, Kräfte sinnlos walten, da kann sich genügt dem Weisen. (Euripides) kein Gebild gestalten. (Fr. Schiller)

Sonntag 13. 1810 + Schriftsteller Mittwoch 16. 1745 * Maler Freuden-J. G. Seume. - Jede Versuchung, die berger, Bern. - Bist matt und müd, du überwunden, bleibt als befreun- so sing ein Lied aus Herzenslust; das dete Hilfskraft in dir. (Prellwitz) stärkt die Brust! (Achim von Arnim)

Freuden, wie er sie andern bereitet. Blick zurück mehr fallen! (Schiller)

Montag 14. 1812 * Harriet Beecher- Donnerstag 17. 1818 * Gounod, Stowe (Onkel Toms Hütte). — Der Komponist. — Auf Dinge, die nicht Mensch wird in dem Masse reich an mehr zu ändern sind, muss auch kein



Pater Grégoire Girard, Franziskanermönch, grosser Menschenfreund und Förderer der Volkserziehung, * 17. Dezember 1765 in Freiburg, † 6. März 1850 im Kloster zu Freiburg. Er war geistlicher Lehrer in Bern, später Schuldirektor in Freiburg und Professor in Luzern. Girard befürwortete nach einem Besuch in den Erziehungsanstalten zu Burgdorf und Yverdon die Lehren Pestalozzis und leistete in ihrem Sinne Hervorragendes, besonders in seiner Heimatstadt Freiburg.

Juni, Freitag 18. 1845 * Lave- Montag 21. 1339 Schlacht bei Lau-

ran, französischer Mediziner, ent- pen. — 1819 * Jacques Offenbach, deckte die Malaria-Erreger. — Schnel- Komponist. — Man soll nichts auf die ler Entschluss bringt oft Verdruss. lange Bank schieben. (Sprichwort)

Samstag 19. 1623 * Pascal, franz. Phi- Dienstag 22. 1476 Schlacht b. Murlosoph und Mathematiker. - 1650 † ten. - Am heitern Tage erspähe, was Basler Kupferstecher Math. Merian. - dir fehlt, eh' es die Nacht im dun-Was lange währt, wird gut. (Sprichw.) keln Schoss verhehlt! (Shakespeare)

Sonntag 20. 1895 Eröffnung des Nord-Ostseekanals (Kieler Kanal). — Entdecker Amerikas. — Der Glaube Der ist der stärkste Mann auf der an das Gute ist es, der das Gute le-Welt, der allein steht. (Henrik Ibsen) bendig macht. (Ebner-Eschenbach)



Joh. Konr. Escher von der Linth, Schweizer Staatsmann, hervorragend durch seine vielseitige gemeinnützige Tätigkeit, * 24. Aug. 1767 in Zürich, † 9. März 1823. Mit seinen eingehenden Beobachtungen auf Wanderungen trug er viel zur Kenntnis des geologischen Aufbaus der Schweizer Alpen bei. 1803—22 kanalisierte er die Linth u. entsumpfte dadurch grosse Gebiete, die der Landwirtschaft gewonnen wurden. Er gründete auch die "Linthkolonie" zur Erziehung armer Kinder.

Juni, Donnerstag 24. 1600 Bacher Sonntag 27. 1771 * Emanuel von entdeckt die Quellen des Bades Weis- Fellenberg, Schweizer Pädagoge. – senburg. – Suche im Unglück die Fas- 1816 * Fr. G. Keller (Papier aus Holz). sung niemals zu verlieren. (Horaz) - Glück und Glas, wie bald bricht das.

Freitag 25. 1530 Augsburger Kon- Montag 28. 1577 * Rubens, Maler. fession Kaiser Karl V. überreicht. — 1712 * Rousseau. — 1919 Vertrag Ausdauer vollbringt die grossen Ta- v. Versailles zw. Entente u. Deutschten, nicht die Kraft. (Johnson) land. — Das Werk lobt den Meister.

Samstag 26. 1918 † P. Rosegger, Dienstag 29. 1858 * Goethals, Erösterr. Schriftsteller. – Liebe wie bauer des Panama-Kanals. – Un-Freundschaft kann man nicht schen- recht Gut hat kurze Währ, der dritte ken, sondern sie muss werden. (Müller) Erbe sieht's nicht mehr. (Sprichwort)



Aloys Senefelder, Erfinder des Steindruckes (Lithographie), * 6. November 1771 in Prag, † 26. Februar 1834 in München, war Schauspieler und wollte aus Geldnot Musikblätter vervielfältigen. Dabei erfand er durch Zufall ein billigeres Verfahren als das Ätzen von Kupferplatten. Es beruht auf der Unvermischbarkeit von Wasser und Fett; die auf den flachen Stein (von Solnhofen) mit fettiger Tinte aufgetragene Zeichnung nimmt Farbe an und gibt sie ab, jede nasse Stelle nicht.

wer Treue rein im Busen trägt, kein genblick geboren, das Echte bleibt der Opfer wird ihn je gereuen. (Goethe) Nachwelt unverloren. (J. W. Goethe)

Juni, Mittwoch 30. 1893 + Colla- Samstag 3. 1866 Schlacht bei Ködon, Genfer Physiker. - Beglückt, niggrätz. - Was glänzt, ist für den Au-

Juli, Donnerstag 1. 1875 Inkrafttre- Sonntag 4. 1830 Tessiner Verfasten des Weltpost-Vertrages von Bern sung. — Durch Eintracht wachsen (9. Oktober 1874). — In grosser Not die kleinen Dinge, durch Zwietracht zeigt sich der grosse Mut. (Regnard) zerfällt oft das Grösste. (Sallust)

Freitag 2. 1714 * Chr. Gluck, Kom- Montag 5. 1817 * K. Vogt, schweiponist. — 1750 * Fr. Huber, Genfer zerischer Naturforscher. — Im Be-Naturforscher (Bienen). — Die Tat sitze des Reichtums lernen edle Seelen ist alles, nichts der Ruhm. (Goethe) den Reichtum verachten. (Freytag)



Gottlieb Jakob Kuhn, Dichter beliebter Schweizer Lieder, * 16. Okt. 1775 in Bern, † 23. Juli 1849 in Burgdorf, wo er seit 1824 als Pfarrer amtete. Er war auch als Lehrer, Gelehrter und Politiker tätig. Kuhn schuf eine Reihe volkstümlicher und doch kunstvoller Gedichte, die von ihm selbst oder vom St. Galler Tondichter Ferdinand Huber und andern vertont wurden. kannteste Lieder: "Der Ustig wott cho", "Ha a-n-em Ort es Blüemli gseh", "Herz, wohi zieht es di?".

Juli, Dienstag 6. 480 vor Christus, Freitag 9. 1386 Schlacht bei Sem-

Schlacht bei den Thermopylen. – pach (Winkelried). – Keine Verdros-Was die Schickung schickt, ertrage! senheit, keine Entmutigung; miss-Wer ausharret, wird gekrönt. (Herder) lingt's, so fang von vorne an. (Aurel)

Mittwoch 7. 1752 * J. M. Jacquard Samstag 10. 1393 Sempacher Brief, (Jacquard-Webstuhl). — Unerschöpf- vortreffl. Kriegsgesetz zwischen den Schönheit ist die Natur. (Fr. Schiller) Schicksal tragen, heisst es besiegen.

lich an Reiz, an immer erneuerter 8 alten Orten und Solothurn. - Dein

genblick uns fassen. (W. Shakespeare) Glücks ist die Arbeit.

Donnerstag 8. '1621 * J. de Lafon-Sonntag 11. 1700 Gründung der taine, Fabeldichter. — 1838 * F. Zep-Akademie der Wissenschaften zu Berpelin. — Am Stirnhaar lass' den Au-lin. — Der Vater des Ruhmes und des (Euripides)



Joseph-Louis Gay-Lussac, franz. Physiker und Chemiker, * 6. Dez. 1778, † 9. Mai 1850 in Paris. Er unternahm 1804 und 1805 die ersten wissenschaftlichen Luftfahrten in einem Freiballon. um magnetisch-elektrische u. thermometrische Beobachtungen anzustellen. 1805 entdeckte er mit Alex. v. Humboldt, dass 2 Volumen Wasserstoff mit 1 Volumen Sauerstoff sich zu Wasser vereinigen. Seine Forschungen über die Ausdehnung der Gase durch Wärme führten z., Gay-Lussac'schen Gesetz".

Juli, Montag 12. 1730 * J. Wedg- **Donnerstag 15.** 1606 * Rembrandt wood, berühmter Töpfer, Begründer van Rijn, holländischer Maler. — der engl. Tonwarenindustrie. — An- Tief im Herzen klingen lange nach fangen ist leicht, beharren ist Kunst. noch Lust und Leid. (v. Eichendorff)

Dienstag 13. 1816 * Gustav Freytag, Freitag 16. 1723 * Joshua Rey-Schriftsteller. — Die Natur ist das einzige Buch, das auf allen Blättern grossen Inhalt bietet. (J. W. Goethe) Freitag 16. 1723 * Joshua Rey-nolds, engl. Maler. — Leiste deinen Zeitgenossen, aber was sie bedürfen, nicht was sie loben. (Fr. v. Schiller)

Mittwoch 14. 1789 Erstürmung der Samstag 17. 1486 * Andrea del Sar-Bastille. — Der Mensch, der Gewalt to, italienischer Maler. — Was man erüber sich hat und behauptet, leistet fahren, muss man bewahren, so wird

das Schwerste und Grösste. (Goethe) man klug mit den Jahren. (Sprichwort)



François Appert, französischer Koch, lebte von 1780-1840 in Paris. Er erfand das Sterilisieren, das ist keimfreies Konservieren von Lebensmitteln durch Anbringen eines luftdichten Verschlusses und nachfolgendes Erhitzen. Die meisten Hausfrauen konservieren Obst, Gemüse etc. nach System Appert (wichtig für Volksernährung in schweren Zeiten). Es bildete die Grundlage für die Konservenindustrie und viele segensreiche Fortschritte in der Medizin (Wundbehandlung).

Juli, Sonntag 18. 1374 † Fr. Pe- Mittwoch 21. 1796 † Robert Burns, trarca, italienischer Gelehrter und schottischer Dichter. — Grösser wird Dichter. — Arm an Begierden macht die Not, wenn neue Schuld vertilreich an Vermögen. (Sprichwort) gen soll die alte Schuld. (Sophokles)

Montag 19. 1698 * Bodmer, Zür- Donnerstag 22. 1823 * Ferdinand cher Gelehrter. – 1819 * Gottfr. Kel- von Schmid (Dranmor), Berner Dichler, Zürcher Dichter. - Unsere Geduld ter. - Wo die Kunst nach Brote geht, vermag mehr als unsere Kraft. (Burke) da sinkt die Kunst. (Aristophanes)

Sonderbundes. – Wer höher steigt, Wahrheit bedarf des Eides nicht - die als er sollte, fällt tiefer, als er wollte. Schönheit des Geschmeides nicht.

Dienstag 20. 1847 Die Tagsatzung Freitag 23. 1849 † Gottlieb Jakob in Bern beschliesst Aufhebung des Kuhn, Schweizer Volksdichter. – Die

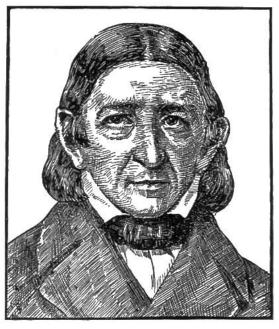


Johann Rudolf Wyss d. Jg., Schweizer Dichter, der Verfasser der Nationalhymne: "Rufst du, mein Vaterland" und vieler Volkslieder ("Herz, mis Herz, warum so trurig?"). * 1781 in Bern, † 21. März 1830 daselbst. Er war Pfarrer und von 1804 an Professor der Philosophie und Bibliothekar in Bern. Als Knabe arbeitete er mit an dem Werk seines Vaters: "Der schweizerische Robinson"; auch trägt in diesem der bedächtige, lern- und lesbegierige "Ernst" die Charakterzüge Rudolfs.

Juli, Samstag 24. 1803 * Alexander Dienstag 27. 1835 * Carducci, italie-Dumas der Ältere. – 1868 * Max nischer Dichter. – In des Herzens Buri, Schweizer Maler. — Wer stren- heilig stille Räume musst du fliehen ger ist als die Gesetze, ist ein Tyrann. aus des Lebens Drang! (Fr. Schiller)

Sonntag 25. 1818 * Johann Jakob Mittwoch 28. 1824 * Alex. Dumas von Tschudi, Schweizer Naturforder Jüngere, französischer Schriftscher. — Die Neider sterben wohl, steller. — Ein einz'ger Augenblick doch nimmermehr der Neid. (Molière) kann alles umgestalten. (Wieland)

Montag 26. 1846 * Kaulbach, deut- Donnerstag 29.1827 † Martin Usteri. scher Maler. — Die Freude wirkt — Bleibt gleich ein Laster lang vernicht beglückend allein, sie malt borgen, die Straf' kommt doch wohl auch ins Antlitz die Schönheit hinein. heut oder morgen. (Alter Spruch)



Friedrich Fröbel, deutscher Pädagoge (Erzieher), * 21. April 1782, † 21. Juni 1852, hatte bedeutenden Einfluss auf das Erziehungswesen. Bei Pestalozzi in Yverdon kamen seine pädagogischen Ideen zur Reife, denen er durch verschiedene Schriften Geltung verschaffte. Er gründete Anstalten in Rudolstadt, Wartensee, Willisau und 1839 eine Anstalt zur Erziehung von 3-6jährigen Kindern, "Kindergarten" genannt. Diese segensreiche Einrichtung hat sich heute überall eingebürgert.

Juli, Freitag 30. 1511 * Vasari, Montag 2. 1788 † Thomas Gains-italienischer Maler und Architekt. — borough, engl. Maler. — So wie alle 1898 † Bismarck. — Gewalt findet Gerechtigkeit auf Liebe ruhet, so runie den Weg zum Herzen. (Molière) het auch Freiheit darauf. (Pestalozzi)

Samstag 31. 1800 * Wöhler, Chemiker (Aluminium). — 1886 † Franz des Jungfraugipfels durch zwei Aar-Liszt, Komp. — Demut ist Unverwundauer. — Magst du andere nicht verbarkeit. (M. von Ebner-Eschenbach) letzen, lern' in andere dich versetzen.

August, Sonntag 1. 1291 Ewiger Mittwoch 4. 1755 * Conté (Bleistift-Bund der Waldstätte (Bundesfeier). – Herstellung). – Gehe eben so fein, Im Hause muss beginnen, was leuch- vorsichtig, redlich und gerecht mit dir ten soll im Vaterland. (Jer. Gotthelf) selbst um, wie mit andern. (Knigge)



Ludwig Uhland, deutscher Balladendichter, * 26. April 1787 in Tübingen, † 13. Nov. 1862 daselbst, war ein vorzüglicher Erforscher der altdeutschen Literatur, besonders auf dem Gebiete der Volksdichtung. Für seine Balladen schöpfte er den Stoff vorwiegend aus der Ritterzeit: "Taillefer", "Bertran de Born", "Des Sängers Fluch". Die Gedichte zeichnen sich durch Schlichtheit der Empfindung und malerische Naturanschauung aus ("Ich hatt' einen Kameraden", "Die Kapelle".

August, Donnerstag 5. 1397 * Jo- Sonntag 8. 1830 Louis Philippe hann Gutenberg. — Dein Ja sei lang wird König von Frankreich. — Menbedacht, doch heilig; dein Nein sprich schen, seid menschlich! Dieses ist mild, doch nicht zu eilig! (An. Grün) eure erste Verpflichtung. (Rousseau)

Freitag 6. 1870 Schlacht bei Wörth Montag 9. 1827 * Schweizer Dichu. Saarbrücken (Spichern). – Kannst ter Heinrich Leuthold. – Weisheit du Grosses nicht erreichen, mach entspringt nicht so sehr dem Verdas Kleine rein und nett. (Crassus) stande, als dem Herzen. (P. Rosegger)

Samstag 7. 1588 wurde die spani- Dienstag 10. 1792 Erstürmung der sche Flotte Armada zerstört. — Wer Tuilerien; Heldentod der Schweizer. etwas wert ist, den macht Erfahrung Man hat nur Angst, wenn man mit und Unglück besser. (J. H. Pestalozzi) sich selber nicht einig ist. (Hesse)



J. Fenimore Cooper, amerik. Schriftsteller, * 15. Sept. 1789 in Burlington, † 14. Sept. 1851 in Cooperstown, studierte die Rechte und diente aus Abenteuerlust drei Jahre bei der Marine. Weltberühmtheit erlangte Cooper mit seinen fünf Lederstrumpf-Erzählungen "Der Wildtöter", "Der letzte Mohikaner", "Der Pfadfinder", "Die Ansiedler", "Die Prärie". In ihnen ist das Leben der Indianer packend beschrieben. Sie sind in alle Kultursprachen übersetzt worden.

August, Mittwoch 11. 843 Vertrag Samstag 14. 1248 Grundsteinlegung v. Verdun. — 1778 * Turnvater Jahn. und 1880 Vollendung d. Kölner Doms. — Kannst du Grosses nicht tun, so tu - Geniesse deine Kraft; man lebt nur, das Geringste mit Treue. (Lavater) wenn man schafft. (Feuchtersleben)

Donnerstag 12. Der Mensch rech- Sonntag 15.1769 * Napoleon I., Kornet das, was ihm fehlt, dem Schick- sika. — Das Gute spricht in schlichsal doppelt so hoch an, wie das, was ten, klaren Worten - das Böse hüllt er wirklich besitzt. (Gottfried Keller) sich gern in Rätsel ein. (Raupach)

- Nachgeben stillt allen Krieg. Ziele glaubt, geht zurück. (Lao-Tse)

Freitag 13. 1802 * Niklaus Lenau, Montag 16. 1743 * Ant. Lavoisier, ungarischer Dichter. — 1822 † Anto- franz. Chemiker. — Wer sich ins Licht nio Canova, italienischer Bildhauer. stellt, steht im Schatten; wer sich am



Joseph Ressel, Erfinder der Schiffsschraube, * 29. Juni 1793 in Chrudim (Böhmen), † 10. Okt. 1857 in Laibach, war kaiserl. Waldmeister in Triest. Er suchte die Vorwärtsbewegung der Schiffe mittels einer der Archimedischen Schraube verwandten Vorrichtung zu erreichen und baute 1829 das 1. Schraubenschiff. Die schnelleren, der Wellenbewegung weniger ausgesetzten Schraubenschiffe verdrängten die Raddampfer zur See und ermöglichten die grosse Ausdehnung der Schiffahrt.

August, Dienstag 17. 1805 erstes Freitag 20. 1827 * Coster, belg. Schweizer Älplerfest in Unspunnen. Schriftsteller (Till Eulensplegel). — Das sind die gefährlichen Katzen, die Man kann nur seinen Weg gehen, nicht vorne lecken und hinten kratzen, auch den Weg für andre. (Stammler)

Mittwoch 18. 1850 † Honoré de Bal- Samstag 21. 1794 * Berner Geologe zac, französ. Schriftsteller. — Mehr B. Studer. — Fehler verzeiht man dir, beruhigt ein gutes Wort als ein aber dazu darfst du es nicht kom-Kessel kalten Wassers. (Sprichwort) men lassen, dass du fehlerhaft wirst.

gut zu lernen. (Chines. Sprichwort) ist des Menschen Himmel. (Plato)

Donnerstag 19. 1662 † Pascal, franz. Sonntag 22. 1647 * Papin, franz. Philosoph. — Viel nachdenken und Physiker. — 1864 Genfer Konvention wenig reden, ist das beste Mittel, um (H. Dunant). — Des Herzens Friede



Friedrich Wöhler, deutscher Chemiker, * 31. Juli 1800 bei Frankfurt a. M., † 23. Sept. 1882 in Göttingen, wo er, ein grosser Forscher, seit 1836 als Medizin-Prof. u. Direktor des Chem. Institutes tätig war. Eine ideale Freundschaft mit Liebig, dem Erfinder des Fleischextraktes, wirkte sehr befruchtend für beide, so dass die Chemie überaus gefördert wurde. Wöhler entdeckte 1827 das Aluminium auf chem. Wege, während es Bunsen 1854 und Deville 1855 elektrolytisch gewannen.

August, Montag 23. 1769 * Cu- Donnerstag 26. 1444 Schlacht bei vier, franz. Naturforscher. — Wer in St. Jakob an der Birs. — Am allgedem Augenblick suchen muss, wo er meinen mitzudenken ist immer nötig, braucht, findet schwer. (Humboldt) mitzuschwatzen aber nicht. (Keller)

Dienstag 24. 79 Herculaneum und Freitag 27. 1789

Erklärung der Pompeji verschüttet. – Kaufst du Menschenrechte in Paris. – Die Ju-Unnötiges, wirst du bald Nötiges ver- gend zeigt den Mann, gleich wie der kaufen müssen. (Benjamin Franklin) Morgen den Tag verkündet. (Milton)

Mittwoch 25. 1841 * Theodor Ko-Samstag 28. 1749 * Wolfg. Goethe. cher, schweizerischer Arzt. — Die — 1910 Japan ergreift von Korea Be-Trägheit ist des Menschen Feind, die sitz. — Es ist keiner so böse, er seinen Leib erschlafft. (von Bohlen) kann wieder gut werden. (Sprichwort)

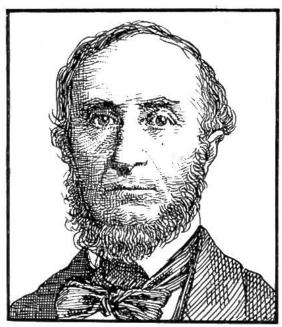


Nikolaus Lenau (eigentlich: Niembsch von Strehlenau), Dichter des Weltschmerzes, * 13. Aug. 1802 in Csatád (Ungarn), † 22. Aug. 1850 bei Wien. Sein Talent wurde gefördert durch Reisen in die Alpen und nach Nordamerika ("Die drei Indianer", "Sturmesmythe"). Er selbst bezeichnete Beethoven, die Alpen u. das Meer als seine Lehrmeister. Die Gedichte: "Die drei Zigeuner", "Der Postillon" und die "Schilflieder" sind ergreifende Schilderungen von Heimat u. Natur.

August, Sonntag 29. 1779 * J. September, Mittwoch 1. 1870 Die J. Berzelius, schwed. Chemiker. — Entscheidungsschlacht bei Sedan. — Unsres Lebens schönste Freuden schafsteller. - Unrecht Gut gedeihet nicht. fen weder Ruhm noch Gold. (Jakobi)

Montag 30. 1748 * J. L. David, Donnerstag 2. 1851 * R. Voss, deutfranz. Maler. — 1856 † Nordpolfahrer scher Dichter. — 1857 * K. Stauffer, John Ross. — Die höchste Weisheit Berner Maler, Radierer. — Besser umist, sich selbst zu kennen. (G. Galilei) kehren als irre gehen. (Sprichwort)

Dienstag 31. 1821 * deutscher Arzt Freitag 3. 1856 Royalistische Re-und Physiker Helmholtz (Augenspie- volution in Neuenburg. — Entsage gel). — Wir alle sind so weit glück- unwiderruflich der Rache, dem Zorn, lich, als wir gut sind. (Strauss) der Trägheit und der Unwahrheit.



Daniel Colladon, Schweizer Ingenieur, Prof. der Physik u. Mechanik in Paris u. Genf, * 15. Dez. 1802 in Genf, † 30. Juni 1893 daselbst. Er war ein erfinderischer Kopf, beschäftigte sich mit der Fortpflanzungsgeschwindigkeit des Schalles im Wasser und beobachtete die Erscheinungen der Elektrizität in der Atmosphäre. Colladon betätigte sich als Ingenieur beim Bau von Wasserwerken und führte mit Pressluft betriebene Gesteinsbohrmaschinen für den Tunnelbau ein.

September, Samstag 4. 1870 Fran- Dienstag 7. 1714 Friede zu Baden zösische Republik ausgerufen. – (Baden im Aargau): Ende des spani-Wenn du Ameisen trittst, so werden schen Erbfolgekrieges. – Wer Minudich Elefanten treten. (Sprichwort) ten spart, gewinnt Stunden. (Sprichw.)

Unglück tragen. (Friedr. Bodenstedt) gehört der Tatkraft. (Toqueville)

Sonntag 5. 1733 * Dichter Wieland. Mittwoch 8. 1474 * Ariosto, italie
Das Unglück kann die Weisheit nischer Dichter. — 1783 * Grundtvig, nicht — doch die Weisheit kann das Däne (Volkshochschulen). — Die Welt

Montag 6. 1653 + Niklaus Leuen- Donnerstag 9.1737 * L. Galvani (galberger, Bauernführer, zu Bern. – vanischer Strom). – 1828 * Tolstoi, Verständnis schaut tief hinein in russ. Schriftsteller. – Alle Dinge komunsere Seele. (Lilly von Hackewitz) men zu dem, der zu warten versteht.



Friedrich Franz Chopin, Klaviervirtuose und Komponist (Vater Franzose, Mutter Polin), * 22. Febr. 1810. b. Warschau, † 17. Okt. 1849 in Paris, wo er seit seinem 20. Lebensjahr Seine Klavierwerke verbinden polnische Schwermut mit französischer Eleganz. In vielen seiner Schöpfungen finden sich Motive aus polnischen Volksweisen. Er schrieb Mazurken und Polonaisen, Notturnos, Etuden, Impromptus und Sonaten, darunter den berühmten "Trauermarsch".

September, Freitag 10. 1919 Montag 13. 1830 * Marie v. Ebner-

Frieden von St. Germain, zwischen Eschenbach. — Die Erkenntnis der Entente und Österreich. — Wer viel eigenen Unwissenheit ist der erste anfängt, endet wenig. (Sprichwort) Schritt zum Wissen. (B. Disraeli)

Samstag 11. 1619 Schlacht bei Tira- Dienstag 14. 1321 † Dante, italienizu verdienen, sind einem ehrlichen Schwächen des Körpers soll doch Manne gleich anständig. (Lessing) mein Geist herrschen! (Beethoven)

no, Veltlin. - Alle Arten, sein Brot scher Dichter. - Mut! Auch bei allen

Sonntag 12. 1848 Die Bundesver- Mittwoch 15. 1787 * Dufour (Dufassung wird angenommen. — Die fourkarte). — 1830 Erste grosse Eisen-Ehre deines Nachbarn soll dir ebenso bahn (Liverpool-Manchester) eröffnet. teuer sein wie die deinige. (Hebräisch) — Wohltun trägt Zinsen. (Sprichwort)



Robert Schumann, deutscher Komponist, * 8. Juni 1810 in Zwickau (Sachsen), † 29. Juli 1856 bei Bonn, ist der feinsinnigste Meister der musikalischen Romantik. Unvergänglich sind vor allem seine Lieder und Klavierstücke ("Carneval", "Kinderszenen"). Schumann schrieb auch Symphonien und Chorwerke: "Paradies und Peri", "Faust". Seine Gattin Klara, eine hervorragende Klavierspielerin, trug den Ruhm des frühverstorbenen Komponisten durch ganz Deutschland.

September, Donnerstag 16. 1736 Sonntag 19. 1802 * Kossuth, unga-† Fahrenheit, Physiker und Natur- rischer Freiheitskämpfer. – 1870 Einforscher. – Selbst angreifen tut's, schliessung von Paris. – Die Ruhe befehlen tut's nicht. (Sprichwort) tötet, nur wer handelt, lebt. (Körner)

Freitag 17. 1854 Erste Besteigung Montag 20. 1894 † Heinrich Hoffdes Wetterhorns. — Heller lernen mann, Verfasser des Struwwelpeters. wir das Gute sehen, wenn das Herz — Geduld ist ein bittres Kraut, trägt sich nach dem Kummer freut. (Seume) aber süsse Früchte. (Sprichwort)

Samstag 18. 1786 * J. Kerner, deut- Dienstag 21. 19 v. Chr. † Virgil, scher Dichter. — Den eignen Tadel römischer Dichter. — Nichts auf Ersollst du ruhig hören, wenn man den den noch im Himmel wird durch Wor-Freund dir tadelt, dich empören. te je erzwungen. (Gottfried Keller)



Henry Bessemer, engl. Techniker, * 19. Januar 1813, † 15. März 1898 in London. Er verbesserte die für den Buchdruck wichtige Typengiesserei und erfand die Herstellung von Stahlplatten durch Guss und sofortiges Auswalzen. Sein Hauptverdienst ist die Einführung der "Bessemer Birne", in der innert sehr kurzer Zeit glühendes Roheisen durch Einblasen von Luft zu Stahl verwandelt wird. Durch diese Erfindung (1856) wurde die gesamte Stahlfabrikation umgestaltet.

September, Mittwoch 22. 1863 Samstag 25. 1799 Masséna besiegt

* Yersin, Schweizer Arzt, entdeckte Korsakoff, 2. Schlacht bei Zürich. den Erreger der Bubonenpest. – Habe Wer fremdes Gut begehrt, verdient immer ein gutes Gewissen. (Knigge) das eigene zu verlieren. (Phädrus)

Donnerstag 23. 1910 Erster Alpen- Sonntag 26. 1815 Abschluss der flug von Geo Chavez über den Sim- Heiligen Allianz, Paris. - Ohne Grund-

plon. - Die Not selbst ist in der Regel sätze ist der Mensch wie ein Schiff der beste Helfer aus der Not. (Siemens) ohne Steuer und Kompass. (Smiles)

und Arbeit geringe. (Sprichwort) man sich selbst bedient. (Etienne)

Freitag 24. 1799 Gotthardpass von Montag 27. 1825 Erste Eisenbahn 25 000 Russen überstiegen. — Lust Stockton-Darlington (England) eröffund Liebe zum Dinge macht Müh net. - Gut ist man nur bedient, wenn



David Livingstone, englischer Afrikaforscher, * 19. März 1813 bei Glasgow, † 1. Mai 1873 in Afrika. 1840 kam er als Missionar nach dem Kapland und unternahm von da aus verschiedene Forschungsreisen durch unbekannte Gegenden Südafrikas. Er entdeckte unter anderem 1855 die Viktoriafälle des Sambesi. Seit 1869 verschollen. wurde er 1871 von Stanley aufgefunden. Auf der Suche nach den Nilquellen starb Livingstone in der Nähe des von ihm entdeckten Bangweolosees.

September, Dienstag 28. 1803 * Oktober, Freitag 1. 1872 Erster Ludwig Richter, deutscher Maler. – Spatenstich zum Gotthardtunnel (L. Leiden, Irrtum und Widerstandskraft Favre, Eröffnung der Bahn 1882). – halten das Leben lebendig. (Keller) Böse Beispiele verderben gute Sitten.

Mittwoch 29. 1703 * Boucher, franz. Samstag 2. 1839 * Thoma, deutscher Maler. - 1758 * Admiral Nelson. - Maler. - Das Leben ist eine Mis-Jeder Weg zum rechten Zwecke ist sion und nur der lebt wirklich, der auch recht in jeder Strecke. (Goethe) es als eine solche auffasst. (Mazzini)

Donnerstag 30. 1732 * Necker, fran- Sonntag 3. 1847 wird die Brücke zösischer Staatsmann, in Genf. - Ar- von Melide (Tessin) dem Verkehr überbeit und Pflichterfüllung sind das Fun- geben. — Einmal entsandt, fliegt undament jedes wahren innern Glückes. widerruflich das Wort hin. (Horaz)



Richard Wagner, deutscher Operndichter und -komponist, * 22. Mai 1813 in Leipzig, † 13. Febr. 1883 in Venedig. Er bildete die Oper zum Musikdrama um, in welchem dramatische Handlung und Musik ebenbürtig sind. In Bayreuth schuf er sich ein eigenes, nationales Theater, um seinen Werken den gebührenden Rahmen zu geben. Opern: Tannhäuser, Lohengrin, Tristan und Isolde, Meistersinger, Ring der Nibelungen (Rheingold, Walküre, Siegfried, Götterdämmerung), Parsifal.

Oktober, Montag 4. Welt-Tier-schutz-Tag. — 1797 * Jeremias Gott-kanischer Schriftsteller. — Liebe in helf. — Den sichern Freund erkennt jedem Menschen die Seele - dann ist man in unsicherer Sache. (Ennius) keiner zu niedrig und keiner zu hoch.

Dienstag 5. 1582 Gregorianischer Freitag 8. 1585 * Heinr. Schütz,

Kalender eingeführt. – 1799 * Priess- deutscher Komponist, Kirchenmusik. nitz (Wasserheilkunde). - Es irrt der — Die Hauptsache ist, gut für die zu Mensch, so lang er strebt. (Goethe) sein, mit denen man lebt. (Rousseau)

Mittwoch 6. 1870 Der Kirchenstaat Samstag 9. 1852 * Emil Fischer, Chewird dem Königreich Italien einver- miker (Eiweisskörper-Forschung). —

leibt. - Die beste Goldgrub' ist der Der schlimmste Feind des Menschen Fleiss für den, der ihn zu üben weiss, ist ein falscher Freund. (Sophokles)



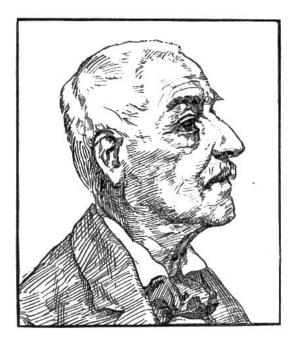
Theodor Mommsen, deutscher Geschichtsschreiber und Altertumsforscher, * 30. Nov. 1817, † 1. Nov. 1903 in Charlottenburg. Er unternahm wissenschaftl. Reisen nach Frankreich und Italien, war Professor der Rechte (auch in Zürich) und der alten Geschichte. Mommsen wurde berühmt durch seine "Römische Geschichte" in 3 Bänden und das "Römische Staatsrecht". Seine Arbeiten zeichnen sich durch lebendige, geistvolle Darstellung und scharfe Beweisführung aus.

Oktober, Sonntag 10. 1813 * Ver- Mittwoch 13. 1821 * Rud. Virchow,

di, italien. Komponist. - 1910 Bre- deutscher Arzt und Forscher. - Bei vet-Prüfung der ersten Schweizer gleicher Umgebung lebt doch jeder in Flieger. – Trage und dulde. (Ovid) einer andern Welt. (Schopenhauer)

Montag 11. 1825 * Conrad Ferd. Donnerstag 14. 1809 Friede zu Wien. Meyer, Zürcher Dichter und Schrift- -Bedenke, was du sprichst, und schweig' steller. – Ein tüchtiger Mann ist bescheiden still, sobald ein Älterer zu stolz, um eitel zu sein. (Swift) und Klügerer reden will. (Oertzen)

Dienstag 12. 1859 † Robert Stephenson, Verbesserer der Lokomotive. — Mathematiker (Barometer). — 1925 Nahe ans Ziel schiessen, hilft nicht, es gilt, es zu treffen. (Sprichwort) schlägt den eigenen Herrn. (Sprichw.)



Jakob Burckhardt, Schweizer Kulturund Kunsthistoriker, * 25. Mai 1818 in Basel, † 8. August 1897 daselbst, wirkte viele Jahre an der dortigen Universität als Professor der Geschichte und Kunstgeschichte. Er verfügte über ein vielseitiges, tiefgründiges Wissen und übermittelte uns mit feinem Verständnis die Kenntnis der italienischen Kunst. Seine Hauptwerke sind: Die Zeit Konstantins des Grossen, Der Cicerone, Die Kultur der Renaissance in Italien.

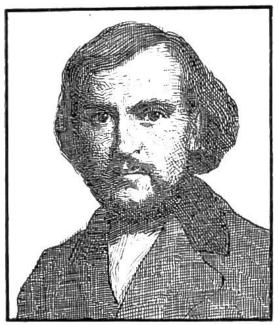
v. Haller, Gelehrter, Bern. — 1827 zösischer Chemiker (Kinematograph, * Arnold Böcklin, Schweizer Maler. Farbenphoto). — Die Zerstreuung ist — Dem Mutigen hilft Gott. (Schiller) der Tod aller Grösse. (Fr. Schlegel)

Oktober, Samstag 16.1708 *Albr. Dienstag 19. 1862 * Lumière, fran-

Sonntag 17. 1797 Friede zu Campo Mittwoch 20. 1892 Emin Pascha, Formio. – Verstand haben, Herz ha- Afrikaforscher, ermordet. – Lebe, ben, ist nicht genug, man muss sie wie du, wenn du stirbst, wünschen auch für andere haben. (F. Schubert) wirst gelebt zu haben. (Ch. F. Gellert)

Montag 18. 1777 * H. von Kleist, Donnerstag 21. 1833 * Nobel, Schwe-

deutsch. Dichter. - Der kühnsten Taten de (Dynamit, Nobel-Preis). - Trinkt, o Keim ist Selbstvertrauen, und nur dem Augen, was die Wimper hält, von dem Kühnen lacht das Glück. (Kotzebue) goldnen Überfluss der Welt! (Keller)



Charles Gounod, franz. Komponist, * 17. Juni 1818 in Paris, † 18. Okt. 1893 in St-Cloud, widmete sich zunächst der Kirchenmusik (Messe solennelle). Berühmt wurde er durch seine Opern, von denen "Margarethe" (nach Goethes "Faust") noch heute in allen Ländern gespielt wird. Weitere bekannte Opern: Romeo u. Julia, Königin von Saba. Auch mit Liedern war Gounod erfolgreich. In späteren Jahren wandte er sich wieder mehr der Kirchenmusik zu (Stabat Mater).

Oktober, Freitag 22. 1811 * Franz Montag 25. 1800 * Macaulay, engli-Liszt, ungar. Komponist. — Du kannst scher Geschichtsschreiber. — Ordnung

dein Leben nicht verlängern, noch und Klarheit vermehrt die Lust zu verbreitern, nur vertiefen. (Fock) sparen und zu erwerben. (Goethe)

Samstag 23. 1846 * Ed. Branly, franz. Physiker, Miterfinder der drahtlosen Telegraphie. — Ein fühlendes Herz Das Beispiel ist für alle der leichtist der edelste Reichtum. (Jean Paul)

Sonntag 24. 1632 * Holländer Leeu- Mittwoch 27. 1728 * James Cook, wenhoek, erste mikroskopische Beob- englischer Weltumsegler. - Mit viel achtungen. — Edel werden ist viel Zanken und Disputieren tut man mehr, denn edel sein von Eltern her. die Wahrheit verlieren. (Sprichwort)



Elias Howe, amerikan. Techniker, * 9. Juli 1819, † 3. Oktober 1867 in Brooklyn. Er baute 1846 die erste brauchbare Nähmaschine. Ausgehend von den Arbeiten Hunts und Thimonniers, benutzte er ein Schiffchen und erfand die Nadel mit dem Öhr an der Spitze. Singer verbesserte sie 1851 noch durch den Stoffdrücker u. -verschieber. Erst nach Überwindung der herrschenden Vorurteile trat der Erfolg ein. Eine 1862 errichtete Fabrik konnte in Kürze Tausende von Maschinen verkaufen.

Oktober, Donnerstag 28. 1787 † Sonntag 31. 1622 * Puget, französ. Musäus, Märchendichter. — Barm- Bildhauer. — 1835 * Ad. v. Baeyer, herzig sein genügt nicht, die Seele Chemiker. — Älter werde ich stets, muss erfüllt sein davon. (J. Ruskin) nimmer doch lerne ich aus. (Solon)

Freitag 29. 1705 Grosse Über- November, Montag 1. 1757 * An-

schwemmung im Kanton Graubün- tonio Canova, italienischer Bildhauer. den. – Ein gutes Gewissen ist besser – Nimm Rat von allen, aber spar' als zwei Zeugen. (Th. von Hippel) dein Urteil. (William Shakespeare)

Samstag 30. 1741 * Malerin Angelika Dienstag 2. 1642 Schlacht bei Brei-

Kauffmann. - Erwirb dir, Freund, tenfeld (schwedischer Sieg). - Im ein ruhiges Gemüt, es ist der Boden, rein Menschlichen liegt unsere beste dem das Glück erblüht. (A. Polzer) Kraft und grösste Macht. (Lhotzky)



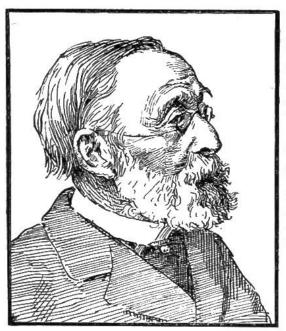
Florence Nightingale (sprich: naitingeel), engl. Menschenfreundin, * 12. Mai 1820 in Florenz, † 14. Aug. 1910 in London, geniesst wegen ihrer selbstlosen Hingabe im Dienste der Krankenpflege die grösste Verehrung. Während des Krimkrieges (1853-56) gelang es ihr in kurzer Zeit, die Verwundetenpflege neu zu organisieren. Die Verwundeten konnten in Betten liegen und waren in liebevoller Behandlung von Pflegerinnen. Nightingale stand überall trostspendend bei.

November, Mittwoch 3. 1500 * Samstag 6. 1771 * Aloys Senefelder B. Cellini, italienischer Goldschmied (Lithographie). — 1911 † Viktor Widund Bildhauer. — Der schönste Frühmann, schweizerischer Dichter. — ling ist die Herzensgüte! (N. Lenau) Tugend ist der einzige Adel. (Franklin)

Leichte gewöhnt, der kommt mit dem ner Herd ist Goldes wert; ist er schon Schweren gar selten fort. (Heinse) arm, ist er doch warm. (J.W. Goethe)

Donnerstag 4. 1840 * Rodin, franz. **Sonntag 7.** 1332 Luzern tritt dem Bildhauer. — Wer sich einmal an das Bund der drei Waldstätte bei. — Eig-

Freitag 5. 1414 Konzil zu Kon- Montag 8. 1620 Schlacht am Weisstanz. — 1494 * Hans Sachs, Schuh- sen Berge bei Prag (30jährig. Krieg). macher u. Poet. — Des Ruhms Beglei- — Lebensweisheit sucht ihr Glück ter ist der Neid. (Cornelius Nepos) nur in engem Kreise. (v. Salis-Seewis)



Rudolf Virchow, deutscher Arzt, * 13. Okt. 1821, † 5. Sept. 1902, Berlin. Er war Professor u. Direktor am Patholog. Institut der Universität Berlin. Virchow förderte durch Anwendung des Mikroskops die Kenntnis der Ursachen, des Wesens und des Verlaufs der Krankheiten und schuf die Zellenlehre. Er wirkte durch Wort u. Schrift für die Bekämpfung der Tuberkulose, Diphtherie, die Heilung von Geschwülsten und die öffentliche Gesundheitspflege: Kanalisation, Schulhygiene.

November, Dienstag 9. 1799 Na- Freitag 12. 1746 * Charles, franz. poleon Bonaparte wird I. Konsul. — Luftballonbauer (Charlière). — Es

1818 * Turgenjew, russischer Dich- ist leicht zu verachten; und verter. – Fester Wille schafft Wunder. stehen ist viel besser. (M. Claudius)

Mittwoch 10. 1433 * Karl der Kühne. Samstag 13. 1474 Sieg der Eidgenos-1759 * Fr. Schiller, deutscher Dich- sen bei Héricourt. – Wohl hat das ter. – Um zu überzeugen, musst Wissen grossen Wert, doch deinen du das Herz treffen. (d'Agnesseau) Wertgibt dir das Können! (Rittershaus)

ler. — Nichts führt zum Guten, Pflicht so lange, bis sie deine Freude was nicht natürlich ist. (Fr. Schiller) wird. (Marie von Ebner-Eschenbach)

Donnerstag 11. 1821 * Feodor Dosto- Sonntag 14. 1825 † Jean Paul, deutjewskij, russischer Romanschriftstel- scher Schriftsteller. - Tue deine



Marie v. Ebner-Eschenbach, Dichterin. geborene Gräfin Dubsky, * 13. Sept. 1830 in Mähren, † 12. März 1916 in Wien, war eine tiefe, seelenkundige Erzählerin österreichischen Lebens aller Stände. Einige ihrer meistgelesenen Bücher sind: "Das Gemeindekind", "Dorf- und Schlossgeschichten", "Die Freiherren von Gemperlein". Sie verfocht edle Menschenliebe ohne Ansehen von Stand und Nation. Sie gilt als eine der bedeutendsten Schriftstellerinnen der neuern Zeit.

November, Montag 15. 1315 Donnerstag 18. 1736 * Anton Graff, Schlacht bei Morgarten. — 1741 * schweiz. Maler. — 1789 * L. Daguerre, J. K. Lavater, schweiz. Schriftsteller. Photographie. — Mit vielem hält man

- Des Geizes Schlund ist ohne Grund. Haus, mit wenigem kommt man aus.

Dienstag 16. 1848 Wahl des 1. Bun- Freitag 19. 1805 * Ferdinand Lesseps, desrates: Furrer, Ochsenbein, Druey, Erbauer des Suezkanals. – Fest Naeff, Franscini, Frey, Munzinger. – vorgesetzt, ist durchgesetzt; wer Verlorne Zeit kommt niemals wieder. etwas recht will, kriegt's zuletzt.

Mittwoch 17. 1869 Eröffnung des Samstag 20. 1497 Der Portugiese Suezkanals. — 1917 † Rodin, franz. Vasco da Gama umschifft die Süd-Bildhauer. — Was du mit Ernst verspitze Afrikas. — Vergnügt sein ohne langst, ist halb schon dein. (Blüthgen) Geld, das ist der Stein der Weisen.



Björnstjerne Björnson, norwegischer Dichter, * 8. Dez. 1832, † 26. April 1910, war Theaterdirektor, Redakteur und ein ausgezeichneter Redner. Er wurde berühmt durch die Dorfgeschichten "Synnöve Solbakken" und "Arne", die das Volksleben trefflich schildern. In seinen Dramen "Ein Bankerott" und "Über unsere Kraft" behandelte er mit tiefem Anteil Fragen, welche die damalige Zeit bewegten. Eine Reihe Gedichte machten ihn zum bedeutendsten norweg. Lyriker.

November, Sonntag 21. 1694 * Mittwoch 24. 1632 * Baruch Spi-Voltaire, französ. Schriftsteller. — noza, niederländ. Philosoph. — Wer

Arbeit ist des Bürgers Zierde, Segen sich mit einer Kenntnis abgibt, soll ist der Mühe Preis. (Fr. von Schiller) nach dem Höchsten streben. Goethe)

Montag 22. 1767 * Andreas Ho-fer, Tiroler Freiheitsheld. — 1780 * spanischer Dramatiker. — Wo Lieb' Komponist Kreutzer. — Verfüge nie im Hause waltet, ist Eintracht und über dein Geld, bevor du es hast! Vertraun. (Adalbert von Chamisso)

Dienstag 23. 1869 * Poulsen, Förderer der drahtlosen Telegraphie und Telephonie. — Durch Nichtstun lernen wir Schlechtes tun. (Sprichwort) Freitag 26. 1857 † Jos. v. Eichendorff, Dichter. — Nicht ist grössere Sünde als Ungestüm, nicht ist grösseres Übel als Unmass. (Lao-Tse)

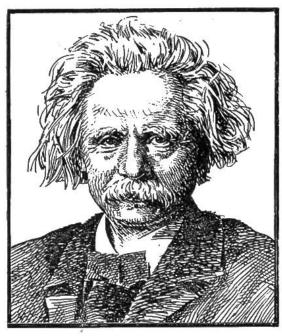


Berta von Suttner, Schriftstellerin, * 9. Juni 1843 in Prag, † 21. Juni 1914 in Wien, war eine unermüdliche Kämpferin für den Weltfrieden. Die schrecklichen Erlebnisse bei der Belagerung von Paris bewogen sie, sich in ihrem Buche "Die Waffen nieder" (1889) für den Gedanken des Weltfriedens einzusetzen, der, von England und Amerika ausgehend, durch sie in Deutschland und Österreich verbreitet wurde. Sie schrieb noch weitere Romane und Novellen. 1905 Nobel-Friedenspreis.

November, Samstag 27. 1701 * Dienstag 30. 1835 * Mark Twain, Anders Celsius, schwedischer Physi- Humorist. — Nichtstun ist halber ker. — Mancher nennt sich verkannt, Tod; das Leben äussert sich nur in der in seinem Nichts erkannt ist. der Tätigkeit. (Friedrich der Grosse)

Sonntag 28. 1898 † Conrad Ferdinand Meyer, Zürcher Dichter. — Karl Schenk, volkstümlicher Bundes-Das Rechte sehen und nicht tun, rat zu Bern. — Das Glück muss man zeugt von Mangel an Mut. (Chinesisch) regieren, das Unglück überwinden.

Montag 29. 1802 * Wilhelm Hauff, **Donnerstag 2.** 1804 Krönung Napo-Schriftsteller. — 1839 * Anzengruber, leons I. — 1805 Schlacht bei Auster-Dichter. — Es gibt keinen ärgern litz. — Sprich ja und nein, und Tauben als den, der nicht hören will. dreh' und deutle nicht! (R. Reinick)



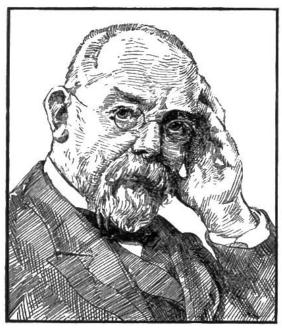
Edvard Grieg, norweg. Komponist, * 15. Juni 1843 in Bergen, † 4. Sept. 1907 daselbst, studierte Musik in Leipzig. Grieg schöpfte in feinsinniger Weise aus der Volksmusik seiner Heimat; er übertrug auch Hardangerfiedelstücke aufs Klavier. Seine Kompositionen weisen einen persönlichen Stil von nordischer Eigenart auf. Einige der poesievollen Werke sind: Chorwerke (Vor der Klosterpforte), Orchesterstücke (Aus Holbergs Zeit), Lieder und die Musik zu Ibsens Schauspiel "Peer Gynt".

Dezember, Freitag 3. 1850 Das **Montag 6.** 1840 * Arn. Ott, Luzerschweizer. Gesetz zur Einbürgerung ner Dichter. — Die nie mit Tränen Heimatloser (Zigeuner usw.). — Je- ein Reis gepflanzt, die fällen am frohdes Arbeitskleid ist ein Ehrenkleid. sten die Bäume. (Gottfried Keller)

Samstag 4. 1795 * Thomas Carlyle, englischer Geschichtsschreiber. — Redner. — Lass keine Gelegenheit Werde fort und fort der Lehrer und zu Gutem unbenützt vorübergehen, Bildner deiner selbst. (Fr. Nietzsche) so klein sie auch sei. (J. Gotthelf)

Sonntag 5. 1830 Kämpfe für freiere Mittwoch 8. 1815 * Maler Adolf von

Verfassung. 3000 Bauern vor Aarau. Menzel. - 1832 * Björnson, norwe-- Ein edles Herz bekennt sich gern gischer Dichter. - Wer alles tun von der Vernunft besiegt. (Schiller) will, tut nichts recht. (Sprichwort)



Robert Koch, Begründer der modernen Bakteriologie u. der wissenschaftl. Bekämpfung von Infektionskrankheiten, * 11. Dez. 1843, † 27. Mai 1910 in Baden-Baden. Kochs erste Studien galten dem Milzbrand-Erreger. 1882 entdeckte er den Tuberkelbazillus, 1884 in Indien den Kommabazillus (Erreger der Cholera) und 1890 das Tuberkulin (Impfstoff zur Tuberkulose-Heilung). Er bekämpfte Malaria u. Rinderpest u. gründete das Forschungsinstitut "Robert Koch" in Berlin.

Dezember, Donnerstag 9. 1315 Sonntag 12. 1602 Genfer Eskalade.

Der Bundesschwur (Dreiländerbund) – 1902 sandte Marconi das erste zu Brunnen. – Nicht für die Schule, Funktelegramm über den Atlantischen fürs Leben lernen wir. (Lat. Spruch) Ozean. – Nütze den Tag. (Horaz)

Freitag 10. Wer gut ist und was Montag 13. 1565 † Konrad Gessgut ist, freut die unverdorbene Menner, Zoologe, Zürich. — 1816 * Sieschennatur, auch wenn es ihr kei- mens. – Rechne mit Schwierigkeiten, nen Vorteil bringt. (J. H. Pestalozzi) aber fürchte sie nicht. (Kreuzburg)

Samstag 11. 1803 * Hector Berlioz, Dienstag 14. 1911 Roald Amundsen französischer Komponist. — Man muss erreicht den Südpol. — Ein Feiglernen, was zu lernen ist, und dann ling, wer nach fremder Hilfe heult, so seinen eigenen Weg gehen. (Händel) lang sein Arm gesund ist. (Madach)



Wilhelm K. Röntgen, deutscher Physiker, * 27. März 1845, † 10. Febr. 1923 in München, entdeckte 1895 bei elektrischen Versuchen die für die Medizin unschätzbar wichtigen Röntgen(X)-Strahlen, welche gewisse Stoffe durchdringen, z. B. Weichteile besser als Knochen. Sie ermöglichen das Durchleuchten des menschlichen Körpers zum Erkennen von Krankheiten oder Entdecken v. Fremdkörpern (Röntgenphotographie). Röntgen-Bestrahlung dient zur Heilung von Geschwülsten.

Dezember, Mittwoch 15. 1801 * Samstag 18. 1737 † Stradivari, ital. Scherr, Taubstummenlehrer. — Die Geigenbauer. – 1786 * K. M. v. Weber, Welt ist öd und leer und grenzenlos Komponist. — Die Geschichte des

der Raum, wo nicht die Liebe wohnt. Menschen ist sein Charakter. (Goethe)

Donnerstag 16. 1770 * Beethoven. **Sonntag 19.** 1375 Sieg bei Buttis-- 1897 † Daudet, franz. Schriftsteller. holz (Gugler). — Ich denke, keine

- Ich lobe mir den stillen Geist, der Mühe sei vergebens, die einem andern mählich wirkt und schafft. (Uhland) Müh' ersparen kann. (G. E. Lessing)

Freitag 17. 1765 * Pater Girard. Montag 20. 1795 * Ranke, deut-— 1778 * Davy (Bergwerklampe). — scher Geschichtsforscher. — Vergiss Der Körper muss Kraft haben, um nicht, dass deine Seele noch mehr der Seele zu gehorchen. (J. Rousseau) der Pflege bedarf als dein Körper.

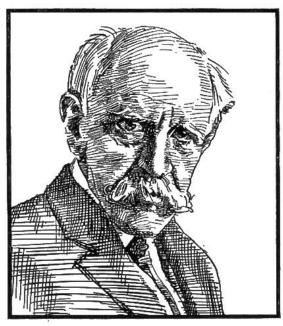


Selma Lagerlöf, schwedische Schriftstellerin, * 20. Nov. 1858 auf dem Gut Mårbacka in Värmland, † 16. März 1940 in Stockholm. Sie war bis 1895 Lehrerin und brachte daraufhin die meiste Zeit auf Reisen zu. Ihr erstes Werk "Gösta Berlings Saga" (1891), phantasievolle Jugenderinnerungen u. Märchen aus der Heimat, machte sie schnell berühmt. Sehr beliebt sind ihre auch ins Deutsche übersetzten Novellen und Romane ("Christuslegenden", "Charlotte Löwensköld").

Dezember, Dienstag 21. 1639 * Freitag 24. 1798 * Mickiewicz, pol-Jean B. Racine, französischer Tragö- nischer Dichter. - Wer alles braucht, diendichter. – Eine schöne Menschen- was er hat, wird bald nicht mehr seele finden, ist Gewinn. (Herder) haben, was er braucht. (Roderich)

Mittwoch 22. 1481 Freiburg und So-Samstag 25. 800 Krönung Karls lothurn werden in den Bund aufge- des Grossen zum römischen Kaiser. nommen. – Hüt' dich und rett' Ein unbedachter Augenblick zerstört dich vor "Wär' ich" und "Hätt' ich"! oft unser ganzes Glück. (Sprichwort)

Donnerstag 23. 1732 * R. Arkwright, Spinnmaschine. — Man spricht vergebens viel, um zu versagen, der andre hört von allem nur das Nein. Sonntag 26. 1762 * J. G. v. Salis-Seewis, Bündner Dichter und Staatsmann. — Nur wer den Menschen liebt, wird ihn verstehn. (Morgenstern)



Fridtjof Nansen, norweg. Nordpolarforscher, * 10. Okt. 1861 in Oslo. † 13. Mai 1930. Nansen durchquerte 1888 als Erster Grönland. 1893—1896 unternahm er die berühmt gewordene Nordpolexpedition mit der 'Fram' und drang bis zu 86° 13' vor. Seine reichen Erfahrungen schilderte er anschaulich in: Auf Schneeschuhen durch Grönland, In Nacht und Eis. Nansen wirkte nach dem Weltkrieg als aufrichtiger Freund d. leidenden Menschheit. (Nansen-Ausweis für russische Flüchtlinge.)

Dezember, Montag 27. 1571 * Donnerstag 30. 1819 * Fontane, Kepler, Astronom. — 1822 * Louis deutsch. Dichter. — Alles Wissen hat Pasteur, französ. Chemiker. — Feh- nur dann einen Wert, wenn es uns tatler bestreiten, heisst sie verdoppeln. kräftiger macht. (Joseph v. Eötvös)

Dienstag 28. 1478 Schlacht bei Gior- Freitag 31. 1617 * B. E. Murillo, nico, Frischhans Theiling. — Halt' spanischer Maler. — 1822 * Petöfi, hoch dich über dem Leben, sonst ungarischer Dichter. — Ein hohes geht's über dich fort! (Eichendorff) Kleinod ist der gute Name. (Schiller)

Mittwoch 29. 1843 * Carmen Sylva Jedes vierte Jahr, dessen Jahreszahl (Königin Elisabeth von Rumänien), durch 4 teilbar ist, ist ein Schalt-Dichterin. — Ernst liegt das Le- jahr mit 366 Tagen. Das Jahr 1943 ben vor der ernsten Seele. (Schiller) ist ein gewöhnliches Jahr mit 365 Tagen; der 29. Februar fällt deshalb aus. Das letzte Schaltjahr war 1940, das nächste wird das Jahr 1944 sein.